

Anzeiger Falkensteiner

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 30. Jahrgang • Nummer 8 • 26. August 2021 • medien@grimmdruck.com • Tel. (037467) 289823



Wernesgrüner Blasmusikanten

WERNESGRÜNER
Brauerei Gutshof

**Einladung
zu einer öffentlichen Probe**

Sonntag, 12.09.2021 15:00 bis 16:30 Uhr

Stadtpark Falkenstein *Eintritt frei*

Wir freuen uns auf Sie
Bei schlechtem Wetter fällt die Probe aus



Wernesgrüner

 Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Förderzeitraum
2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums über Investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Buchpremiere



KLAUS D. KOCH
DUELL DER
APHORISMEN
WÖRTE GEGEN GENDERGAGA

Am 02. Sept. 2021 - 19:00 Uhr

Oldtimerschuppen Falkenstein

(ehemaliger Güterschuppen am Bahnhof)

Eintritt frei / um Spende wird gebeten

Er war schon öfters mit seinen Büchern in der Region, ob in der Nicolai-Kirche oder der Galerie Aal am Stil in Falkenstein.

Klaus Koch – von Beruf eigentlich Chirurg. Seine Berufung hat er aber als Aphoristiker gefunden und zahlreiche Bücher veröffentlicht. Schon lange lebt er in Rostock, hat aber niemals seine Heimat und Freunde in und um Falkenstein vergessen.

Deshalb freut sich der Falkensteiner Kunstförderverein falkart über das tolle Angebot, die Premiere für sein neuestes Buch nach Falkenstein zu verlegen. Immer aktuell bei seinen Themen, trägt das neue Werk den Titel

„DUELL DER APHORISMEN – WÖRTE GEGEN GENDERGAGA“

Um unter Corona Bedingungen diese Premiere möglichst vielen Gästen zugänglich zu machen, wird die Lesung im Oldtimerschuppen (ehemaliger Güterschuppen) am Falkensteiner Bahnhof stattfinden. Herzlichen Dank dafür den Oldtimer Freunden.

Die Lesung können Sie am 2. September um 19.00Uhr erleben.

Der Zugang ist unter Beachtung der zum Zeitpunkt geltenden Corona – Maßnahmen für Jedermann kostenfrei zugänglich.

Die Unterstützung der Stadtverwaltung Falkenstein macht es uns möglich, diese Premiere mit Musik aus den Fingern von Andreas Groth zu umrahmen. Es wird Swing geben. Lassen wir uns überraschen und freuen uns auf diesen Termin mit tollen Menschen in einem tollen Umfeld. Wir hoffen auf gutes Wetter, der Schuppen ist zwar überdacht, es gibt aber keine Heizung. Stellen Sie Ihre Kleidung darauf ein.

Wir freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen.

Ihr Kunstförderverein falkart

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner Nun sind wir schon beim dritten Artikel über den Verlauf der neuen Ortsumgehung der B 169 im Bereich Falkenstein / Dorfstadt angelangt. Doch zur Übersicht über die an dieser Strecke beschriebenen ehemaligen und heutigen Industriebäude und Bahnanlagen, wird es in einem vierten Teil eine Übersichtskarte geben. Herr Ulrich Wolf, von unserem Verein, ist schon fleißig beim Zeichnen.

Heute soll es um die Anschlussstellen von Falkenstein und Dorfstadt gehen.

Etwa gegenüber dem ehemaligen Güterschuppen oder Güterboden wird die Ampelanlage an der neuen Straße entstehen. Hier wird die Zu- und Abfahrt zu einem noch zu bauenden Kreisell Richtung Falkenstein und Dorfstadt geregelt. Der alte historische Güterschuppen wurde Dank privater Eigentümer erhalten. Er nennt sich jetzt „Classic-Schuppen“. Hier gibt es nun Mietplätze für Oldtimer, und er wird auch als Bühne für kleinere Kulturveranstaltungen genutzt. Zurzeit erhält der „Classic-Schuppen“ sein altes historisches Aussehen zurück.

Haben wir die Ampelanlage Richtung Dorfstadt verlassen, fahren wir, parallel zur Dorfstädter Straße, nun hinter den ehemaligen „Städtischen Licht- und Kraftwerken“ (rechts gelegen) entlang. Zu den „Städtischen Licht- und Kraftwerken“ Dorfstädter Str. 11 gehörten:

a) Das Gaswerk, es wurde 1888 erbaut und versorgte die Stadt Falkenstein mit Gas. Das Gas fand Verwendung zu Koch-, Heiz- und Betriebszwecken, sowie für Beleuchtungszwecke durch die Einführung des Gasglühlichtes mit seiner großen Helligkeit. Zu Beginn der Gaslieferung hatte das Stadtröhrennetz eine Länge von 3,90

km und 54 Straßenlaternen waren installiert. Durch den wachsenden Wohlstand der Bevölkerung, auch infolge der Entwicklung der Stickereiindustrie, stieg der Bedarf an Gas beständig. Weitere Erweiterungen der Gaserzeugung wurden notwendig. Die Gasabgabe betrug 1889: 63.380 cbm und im Jahr 1912 bereits schon 1.329.500 cbm. Die Abnutzung der Anlagen und die Wirtschaftlichkeit der eigenen Gaserzeugung machten einen Anschluss an das Netz der neuen Landesgasversorgung Sachsen notwendig. Am 25. September 1931 wurde der Vertrag unterzeichnet. Im gleichen Jahr stellt das Gaswerk die Eigenerzeugung ein. Vielleicht erinnern Sie sich noch an die großen runden Gasbehälter. Der letzte stand noch Anfang der 1970er Jahre.

b) Das Elektrizitätswerk, es wurde 1905 errichtet. Auch hier stieg die Stromabgabe im Jahre 1907 von 286.000 KWh auf 1.870.000 KWh 1924, durch die rasante Entwicklung der Industrie und Abgabe an die Bewohner Falkensteins an. Es gab acht Transformatorenstationen für Kleinabnehmer und zehn Transformatorenstationen für die Großabnehmer. Erweiterungen wurden den Siemens-Schuckertwerken übertragen. Im Jahre 1922 wurde durch den vollen Strombezug durch die staatliche Stromversorgung die eigene Stromversorgung eingestellt. Zu DDR-Zeiten gab es auf dem Gelände der „Städtischen Licht- und Kraftwerke“ den Gas-Betriebsmonteur, den Meisterbereich – Elt Falkenstein, das VEB Kraftverkehrskombinat Karl-Marx-Stadt, Betriebsteil Verwaltung und den VEB Dorfstädter Metallwerk und Verzinkerei mit der Verzinkerei, hauptsächlich von Aschekübeln. Man kennt noch die Fahrzeuge, mit Aschekübeln beladen, welche zum





Bahnhof führen. Heute befinden sich auf dem Gelände die Firmen Kfz-Werkstatt Reitzner und Glas GbR und ein Zweigwerk der Schlosserei Vogel GmbH, Geschäftsführer Jörg Hennebach.

Auf der linken Seite unserer neuen Straße, gegenüber der ehemaligen „Städtischen Licht- und Kraftwerke“, befand sich das Städtische Freibad. Es wurde am 15. Juli 1920 eingeweiht. 1925 wurde die Badesaison am 16. Mai eröffnet. Bademeister um diese Zeit war Herr Alfred Hopfmann. 1927 war das Bad wochentags von 8 – 12Uhr und 13 – 20Uhr geöffnet. Sonntags von 8 – 18Uhr durchgehend. Donnerstags von 15 – 17Uhr nur für Frauen. 1929 wurde das Bad am 22. September geschlossen. Es gab auch Vereine, so den „Schwimm-Verein Falkenstein i. VGTL“, den „Freie Schwimmer Falkenstein i.V.“. Die „Vereinigung Freie Schwimmer“ bittet die Stadt, am Sonnabend, den 23. Juli 1927 um die Abhaltung eines Strandabends ab 19Uhr. Das Bad war sehr beliebt bei den Falkensteinern. Nachteile hatte das Bad durch den nahen Bahnhof. Durch die Dampflokotiven bildete sich oft eine Rußschicht auf dem Wasser, welche dann „abgefischt“ werden musste. Der Zugang zum Bad erfolgte nur über die „Städtischen Licht- und Kraftwerke“. Nach dem Krieg kam das „Aus“ für das Bad. Zeitzengen erzählten, dass die sowjetischen Truppen die Panzer ins Bad führen, um sie dort zu säubern. Heute sind das alte Bad und die angrenzende Fläche ein mit Schutt und Erdmassen bedecktes Gelände, eine sanierte Deponie.

Die neue Straße führt genau zwischen dem ehemaligen Falkensteiner Bad und den „Städtischen Licht- und Kraftwerken“ hindurch, jedoch über mindestens zwei der ehemals großen runden Gasbehäl-

ter. Schon kommen wir gleich an die Stelle, an welche der neue Kreisell für die Ortsanbindung Falkenstein und Dorfstadt gebaut wird, etwas hinter dem Gebäude der ehemaligen Gasanstalt, das heute von der Firma Schlosserei Vogel GmbH genutzt wird. Die Ortsanbindung nach Falkenstein verläuft dann nach dem Kreisell, hinter der ehemaligen „Verzinkerei“ mit dem alten Schornstein in einem Bogen Richtung Falkenstein und trifft dort auf die Dorfstädter Straße (S 298). Durch den Bogen zur Auf- und Abfahrt Richtung neuem Kreisell, Ortsumgehung und Richtung Dorfstadt wird die Dorfstädter Straße hier unterbrochen - nach den Ein- und Ausfahrten zum Vogtländischen Kabelwerk GmbH und zur Firma Schlosserei Vogel GmbH Richtung Dorfstadt. Vom neuen Kreisell führt die Straße hinter dem Grundstück Dorfstädter Straße 13 entlang und erreicht das Grundstück Dorfstädter Straße 15.

Hier stand das ehemalige Falgard Werk IV, welches noch viele als Polytechnik (von der Schulzeit) kannten, als Unterrichtstag in der Produktion (UTP). 1912 befand sich an dieser Stelle bereits die Taubners Stickerei. Später betrieben die Gebrüder Thoß hier eine Mechanische Weberei, auch zu der Firma C.H. Lange gehörte einmal diese Weberei.

Nach der Wende befand sich im Gebäude die sbu-Spiel- und Freiflächen Baunebenleistungen Umwelt GmbH von 1996 – 2000. Im Mai 2015 wurde das Gebäude abgebrochen. Links gegenüber der Fabrik war zu DDR-Zeiten die PGH Bau, Dorfstädter Str. 17, später ist es die HTI – Hoch-, Tief- und Ingenieurbau e.G. Heute befinden sich auf dem Gelände die „FF – Fertigungstechnik Freudenhammer“; die Firma „Falkensteiner Altstoff-

handel Schink“ und die Firma „BM – Baumaschinen-Verkauf-Vermietung-Service“.

Die neue Straße führt genau über das ehemalige Falgard-Fabrikgebäude und mündet als neue Anbindung für Dorfstadt an die Ortsumgehung hier in die Dorfstädter Straße (S 298). Von hier aus erreicht man nun auch die Grundstücke an der Dorfstädter Straße, welche durch den Bogen zur Auffahrt aus Falkenstein unterbrochen wurde.

Quelle: -Falkensteiner Stadtarchiv, Rathenastr. 9, Frau Schmidt, Herr Ide

- Falkenstein, DARI-Buch, 1925
- Thomas Reyer, Falkenstein u. Ulrich Wolf, Falkenstein

Postkarte: - Andreas Rößler, Falkenstein; Blick auf das Stadtbad Falkenstein und die

„Städtischen Licht- und Kraftwerke“ Anfang der 1930er Jahre

Foto: - Andreas Rößler, Falkenstein; 18. Mai 2015, Abriss des ehemaligen Falgard W. IV Dorfstädter Straße 15 Hinweise, Ergänzungen oder wenn etwas nicht richtig geschrieben wurde zu den Artikeln, nehme ich gerne entgegen; Andreas Rößler, Handy-Nr.: 01567964024

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert:

Am 04. September 2021 eröffnen wir um 14:00 Uhr unsere neue Ausstellung „Sammelsurium“ – weitere interessante Stücke aus unserem Lager.

Der schöne alte Vergrößerungsapparat und Musterbücher aus der ehemaligen Stickerei Voigt & Grai-

chen, Falkenstein sind ausgestellt; von der Familie der ehemaligen Falkensteiner Weberei u. Bleicherei Deutscher Tüllgardinen Franz Poland bekamen wir einige Sachen aus dem Familienbesitz für unser Museum geschenkt – und stellen einen Teil aus. Eine kleine alte Museums-kneipe haben wir wieder für Sie aufgebaut – Kehren Sie ein – Prost! Vom ehemaligen Luna- und Passagekino kann man Bilder sehen und einiges zur Geschichte erfahren. Bilder vom Bau der Talssperre, geschnitzte Wegweiser sind ausgestellt – wissen Sie noch wo das Ferienhaus Lohberg war? Da dieses Jahr kein Straßenfest stattfand, zeigen wir das bekannte Falkensteiner Bilderrätsel in einfacher Form im Museum. 20 Bilder Alt-Falkenstein und 20 Bilder Falkenstein aus heutiger Sicht vom gleichen Standort aus. Vergleichen Sie. Natürlich haben wir andere Bilder als in der 1. Ausstellung „Sammelsurium“ vom Juni/Juli! Von vielen unseren schönen Ausstellungen im Falkensteiner Heimatmuseum sind Plakate zu sehen – erinnern Sie sich?

Alte Radios, Fototechnik und Haushaltgeräte sind ausgestellt – eben ein Sammelsurium. Vom 04. September 2021 bis zum 10. Oktober 2021 jeweils Sonnabend und Sonntag von 14:00Uhr – 17:00Uhr haben wir für Sie geöffnet, natürlich nach den dann geltenden Corona-Regeln. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Andreas Rößler
Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Unsere Termine im September



„Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt ihn zu gehen.“ (Paul Coelho)

20-jähriges Jubiläum
Unser Verein wurde im Jahr 2001 gegründet. Das 20-jährige Bestehen werden wir vom 11.09.-18.09.2021 mit einer Festwoche feiern. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernden und ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

Wir brauchen IHRE Unterstützung!
Deshalb bieten wir unseren Vorbereitungskurs für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer jetzt auch online an.
Unser Kurs "Schwerkranke und Angehörige" begleiten startet voraussichtlich wieder im Januar 2022, Anmeldungen sind immer möglich! **Wir freuen uns auf SIE!**
Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976
Hospizverein Vogtland e.V.
Büro **Reichenbach**, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, **Auerbach** Bebelstraße 13
www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafe Auerbach	20.09.2021 15.00-17.00 Uhr wir testen vorher b. Bedarf	Auerbach Bebelstraße 13
Letzte Hilfe Kurs“ Am Ende wissen, wie es geht. Der Kurs vermittelt „Das Kleine 1x1 der Sterbebegleitung“. In 4 Modulen werden Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und entscheiden, Leiden lindern und Abschied nehmen besprochen. Der Kurs ist auf 10 Teilnehmer begrenzt.	Samstags von 09.00-13.00 Uhr Nächste Termine: 16.10.2021 in Reichenbach 06.11.21 in Elsterberg	Reichenbach- Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

Laute Plakate

kleine Auflagen bis 32 x 45 cm sofort!

Schreiende Briefhüllen

rundum bedruckt in leuchtenden Farben!

03 74 67
28 98 23



grimm.media
druck & werbung

Is fraad oan!

*Hotel „Zum Falken“ macht wieder Staat,
was vordem annre Noame hatt:
„Zum bialene Löwe“-Gründungsnoame,
nooch „Falkn“ un is „Volkshaus“ koame.*

*Heit sei mi ungernehm betroffn,
ass wieder e Lokal is offn,
wue Feiern koa mi -Übinaächtn,
nooch ds Zufriedenheit se trachtn.*

*Viel Gastronomie goabs wirklich nimmt
un nooch ds Wend wursels immer schlimmr,
s is zue vieles weggebrochn
un letztlich doat Corona kochn.*

*Mr hot in Zukunft investiert,
nu wünsch iech, ass is siech rentiert,
maann Glückwünsch ze den grueßn Mut,
dies tuet bestimmt uns allen gut.*

*Is wieder reicht unnt Stadt
die sueviel Tradition doch hat:
dem neie Team Erfolg, viel Gäst
- e gute Zeit erhoffns läßt!*

Herbert Schönbach



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

GEO-UMWELTPARK

VOGTLAND *Sagenhafte Vielfalt*

Geotop des Monats Juli – Der „Wendelstein“

Jeden Monat kürt die „Deutsche Geologische Gesellschaft – Geologische Vereinigung“ (DGGV) das Geotop des Monats in ganz Deutschland. Seit Januar 2021 ist der „Geo- Umweltpark Vogtland“ mit Sitz in Falkenstein Mitglied in der DVVG.

In dieser Zeit meldeten wir in Zusammenarbeit mit der TU Freiberg 2 Geotope um damit auch das Vogtland weiter in den Focus zu rücken. Beide Geotope „Der kleine Affenstein“ und der „Wendelstein“ zählen nunmehr zu den schönsten Geotopen in ganz Deutschland.

Für den Monat Juli wurde nun der „Wendelstein“ als Geotop des Monats ausgewählt. Der streichende Felsenrücken der Wendelstein-Felsengruppe mit einer Längserstreckung von ca. 350 m repräsentiert den größten Felsenriffzug der stratigraphischen Einheit „Hoher-Stein-Quarzit“ (Unteres Ordovizium / Tremadoc) im Vogtland. Die Felsen des Wendelstein-Massivs beeindrucken durch eine Reihe von geologisch bemerkenswerten Aufschlüssen. Der bekannteste Einzelfelsen ist der Löwenkopf im NE-Bereich

der Quarzit-Formation. Das Gebiet um den Wendelstein ist seit dem 29. 11. 1938 Flächennaturdenkmal. Im Bereich des Wendelstein befindet sich eine historische Triangular-Säule, die 1864 im Rahmen der Königlich-Sächsischen Triangulierung errichtet wurde (Tafelstellung durch die Interessengemeinschaft historische Säulen; »Europäische Gradmessung im Königreich Sachsen«, Station 142 Wendelstein) Der Felsenkomplex des Wendelstein befindet sich ca. 400 m W der Straße Grünbach-Falkenstein und 500 m N von Grünbach in einem Waldgebiet und zeigt eine Höhenlage von 720 bis 732 m ü. NN. Das Geotop Wendelstein ist an den Felsenweg 1 angebunden und mit einer gepflegten Sitzplatzgruppe und einer Schutzhütte ausgestattet. 3 - 4 Parkplätze sind in der Nähe vorhanden. Auch weiterhin werden wir die Geotope unseres Geo-Umweltpark Vogtland über die DGGV vorstellen. Über Vorschläge zu besonders schönen Felsen oder auch Quellen sind wir daher sehr dankbar.

Geo-Umweltpark Vogtland
Dr.-Wilh.-Külz-Str. 25
08223 Falkenstein/Vogtl.
Tel.: 03745 7510615



Erleben Weiteres



Liebe Schwangere, Stillende und junge Mütter,

Gesundheitsschutz für Schwangere und Stillende und ihr Kind am Arbeits-, Ausbildungs- und Studienplatz während der Schwangerschaft, aber auch für Mütter nach der Geburt und in der Stillzeit – das ist ein Ziel des reformierten Mutterschutzgesetzes von 2018. Überdies soll das Gesetz die Fortsetzung der Beschäftigung oder sonstigen Tätigkeit in dieser Zeit ohne Gefährdung der Gesundheit ermöglichen und Benachteiligungen während der Schwangerschaft, nach der Geburt und in der Stillzeit entgegenwirken. Ob und wie das gelingt, hängt maßgeblich davon ab, wie das Mutterschutzrecht in Betrieben und Verwaltungen umgesetzt wird. Welche Bedingungen finden Schwangere und Stillende an ihren Arbeitsplätzen vor? Sind die Arbeitgeber/innen bereit, die Arbeit anders zu organisieren, Arbeitszeiten anzupassen und flexibel auf die besonderen Umstände ihrer Mitarbeiterinnen einzugehen? Um das herauszufinden, startet der DGB eine Online-Befragung, die sich an (werdende) Mütter richtet. Die

Befragung beginnt am 16. August und läuft bis zum 16. Oktober 2021. Die Ergebnisse sollen Anfang 2022 veröffentlicht werden. Teilnehmen können alle, die seit dem 1. Juli 2018 ein Kind geboren haben oder schwanger sind/waren oder stillen/gestillt haben und die während der Schwangerschaft oder Stillzeit abhängig beschäftigt sind/waren. Alle Angaben werden anonymisiert erfasst. Und dies ist der Link zur Umfrage: www.dgb.de/mutterschutz Für Fragen zur Studie stehen Eugen Unrau vom Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer (SowiTra) Eugen.Unrau@sowitra.de und Silke Raab, Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik in der DGB Bundesvorstandsverwaltung Silke.Raab@dgb.de (Tel: 030 24060 – 253) zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Deutscher Gewerkschaftsbund
Bundesvorstandsverwaltung
Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik
Henriette-Herz-Platz 2
10178 Berlin

Falkensteiner Energiespartipps

Die Nächte werden deutlich kühler, der Herbst steht vor der Tür. Damit wird es höchste Zeit, einen Blick auf die Heizungsanlage zu werfen. Neben der Kontrolle des Anlagendrucks sowie der eingestellten Heizzeiten und -temperaturen ist es sinnvoll, sich auch einmal mit der Umwälzpumpe zu beschäftigen. Rund 80 % der Heizungsanlagen in Ein- oder Zweifamilienhäusern sind unregelmäßig umgewälzte Umwälzpumpen. Ohne den tatsächlichen Wärmebedarf zu berücksichtigen, wälzen sie das Heizungswasser im Dauerbetrieb und bei voller Pumpenleistung um. Jährlich kann eine solche Pumpe bis zu 500 kWh Strom verbrauchen und damit etwa 10 % des jährlichen Stromverbrauchs im Haushalt verursachen. Moderne Hocheffizienzpumpen orientieren sich hingegen am tatsächlichen Wärmebedarf und passen ihre Leistung automatisch an. Außerhalb der Heizperiode schalten sie sich komplett ab. Mit einer Leistungsaufnahme von 6 bis 30 Watt verbrauchen diese elektronisch geregelten Umwälzpumpen nur noch rund 75 kWh pro Jahr, was eine Stromkosteneinsparung

von etwa 130 Euro pro Jahr bedeutet. Die Investition von 350 bis 500 Euro, inklusive Einbau, lohnt sich somit. Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude werden sämtliche Maßnahmen zur Optimierung des Heizungsverteilsystems in Bestandsgebäuden, mit denen die Energieeffizienz des Systems erhöht wird, wie beispielsweise der Austausch der Heizungspumpe, gefördert. Voraussetzung ist jedoch die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs der Heizungsanlagen. Sollte der hydraulische Abgleich aus technischen Gründen nicht möglich sein, muss zumindest ein Heizungsscheck nach DIN EN 15378 durchgeführt werden. Das förderfähige Mindestinvestitionsvolumen liegt bei 300 Euro (Brutto).
Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zum Thema Heizen finden Sie im Empfangsbereich des Rathauses. Auch eine kostenlose, persönliche Energieberatung kann wahrgenommen werden.



stadt-falkenstein.de

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

**OUTDOORPOOL
Hottube ab
1700,-€**

Deutsche Küche mit ukrainischem & holländischem Touch
Gaststätte Zur Turnhalle
Durchgehend warme Küche
Mo.-Di. 16:00-21:00
Mi.-So. 11:00-21:00
Leckerer Essen, ganz in der Nähe
Tisch reservieren:
Rathausstr. 12 01525 4397 418
08223 Grünbach

Gebäudereinigung Golla
Meisterbetrieb
Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.
Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540
email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf / Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB
DITTRICHBAU

- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de

9. Wie zufrieden sind Sie mit dem Ausbau und der Schnelligkeit des Internets an Ihrem Wohnort?

1 = sehr zufrieden ... 6 = sehr unzufrieden, k.A. = betrifft mich nicht

- 1 2 3 4 5 6 k.A.

10. Zusammenleben der Generationen und Kulturen:

1 = stimme voll zu ... 6 = stimme gar nicht zu, k.A. = betrifft mich nicht

	1	2	3	4	5	6	k.A.
Das Zusammenleben von Jung und Alt funktioniert gut.	<input type="checkbox"/>						
Das Zusammenleben von Deutschen und Migranten funktioniert gut	<input type="checkbox"/>						

Nun möchten wir gerne etwas über Ihren Alltag in Falkenstein erfahren.

11. Was sind Ihre regelmäßigen Alltagsziele in der Stadt und Umgebung? Mehrfachnennungen möglich

	in Falkenst.	außerhalb	k.A.
Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schule/Kita	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstleistungen (Friseur, Apotheken, Versicherungen.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebensmitteleinkauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medizinische Versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freunde, Bekannte, Verwandte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Plätze, Bad, Parks, Tierpark,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleingärten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sport, Freizeit und Kultur (Vereine, Kirche, o.Ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spielplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Natur, Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Welches Verkehrsmittel nutzen Sie hauptsächlich im Alltag?

	in Falkenst.	zu Zielen in Nachbarorten	zu weiter entfernten Zielen
zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bus/Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E - Car	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E- Bike	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Sind Sie mit Ihrer jetzigen Wohnsituation zufrieden?

- ja nein teilweise

14. Wie bewerten Sie verschiedene Aspekte Ihres Hauses/ Ihrer Wohnung?

	1	2	3	4	5	6	k.A.
Erscheinungsbild des Gebäudes	<input type="checkbox"/>						
Größe der Wohnung	<input type="checkbox"/>						
Zustand der Wohnung	<input type="checkbox"/>						
Heiz- und Energiekosten	<input type="checkbox"/>						
Barrierefreiheit (alters- und behindertengerecht)	<input type="checkbox"/>						
TV/Telefon/Internet	<input type="checkbox"/>						
Parkplatz	<input type="checkbox"/>						

Zum Schluss bitten wir Sie noch um wenige Angaben zu Ihrer Person. Diese werden vertraulich behandelt.

15. Sie sind ...

- Mieter einer Wohnung der Kommune
 Mieter eines Privatvermieters
 Eigentümer (Hauseigentümer, Eigentumswohnung)

Sie sind? männlich weiblich divers

16. Wie alt sind Sie?

- unter 25 Jahren 26 bis 40 Jahre 41 bis 55 Jahre
 56 bis 65 Jahre 66 Jahre und älter

17. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

- 1-Personen-Haushalt
 2-Personen-Haushalt
 3-Personen-Haushalt
 4-Personen-Haushalt
 5-Personen-Haushalt oder mehr Personen

18. Wie lautet Ihr derzeitiger Erwerbsstatus?

- vollzeiterwerbstätig (mind. 35 h/Woche)
 teilzeiterwerbstätig
 Ausbildung / Studium
 soziales Jahr / oder Ähnliches
 in Rente
 arbeitslos
 aus anderen Gründen nicht erwerbstätig (z.B. Erwerbsunfähigkeit, Erziehungsjahr)

19. Wie viel Geld hat Ihr Haushalt im Monat zur Verfügung?

Denken Sie dabei bitte an alle Einkommensarten aller Haushaltsmitglieder (inkl. Lohn oder Gehalt, Rente, Kindergeld, Krankengeld, Wohngeld, Erziehungs- bzw. Elterngeld, Arbeitslosengeld I & II, BAföG etc.).

Bitte kreuzen Sie das Kästchen mit dem geschätzten Nettogesamteinkommen Ihres Haushalts im letzten Monat an. (Wohnen Sie in einer WG, dann nur Ihr Einkommen).

- bis < 1.000 € 1.000 bis < 2.000 €
 3.000 bis < 4.000 € 4.000 bis < 5.000 €
 5.000 und mehr keine Angabe

Vielen Dank für Ihre Teilnahme. Alle Fragebögen werden anonym ausgewertet. Hier ist Platz weitere Anmerkungen.

Haben Sie ergänzend dazu weitere Anmerkung, wenden Sie sich bitte an die angegebenen Kontaktdaten der WGS mbH.

Im Herbst gemeinsam weiter Spaß haben.



JETZT IMPFEN!
Gemeinsam gegen die 4. Welle

SACHSEN KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH
FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen. Lassen Sie sich impfen! Impftermine unter: sachsen.impfterminvergabe.de oder 0800 080 9689. Ab sofort auch ohne Termin in allen sächsischen Impfzentren bei freier Impfstoffwahl.



Kita Albert-Schweitzer

Halli Hallo aus der Kita Albert-Schweitzer! Mensch, was ist das denn für ein „Schaukel-Sommer“ dieses Jahr...?! Rein wettertechnisch gesehen meinen wir. Das Wetter Schaukelt momentan aber tüchtig hin und her zwischen schön und etwas zu kühl, nass und trocken, Sommer und fast schon wie Herbst... Naja, daran ändern wir ja nun nicht wirklich etwas. Deswegen nehmen wir es wie es kommt und machen uns trotzdem wunderschöne Tage im Kindergarten. Eis und



Wassermelonen essen kann man schließlich auch an Tagen, die nicht ganz so heiß sind. Das ist immer lecker und zusammen mit den vielen Freunden auch immer lustig.

Viele unserer großen Schulanfänger verabschieden sich nun so langsam aus dem Kindergarten, bei manchen liegt der letzte Kita-Besuch schon ein paar Tage zurück. Andere haben ihn in den kommenden Tagen noch vor sich. So ein Abschied ist schon immer traurig, aber meist trocken die Abschiedstränen ganz schnell im Hinblick auf den bevorstehenden neuen, unheimlich aufregenden Lebensabschnitt. Unsere Strolchen-Gruppe hatte ihr Zuckertütenfest beispielsweise Ende Juli. Das war ein Spaß, denn es wurde ein toller Ausflug ins Kiski nach Grünbach geplant und stellt euch vor, genau da haben wir auch unseren wunderschönen Zuckertütenbaum entdeckt. Ein rundum gelungener, toller Tag war das!

Auch im Kindergarten wurden unsere Schulanfänger aller Gruppen noch einmal mit einem riesen Fest verabschiedet. Eine große Schatzsuche durch den Wald gemeinsam mit den Eltern und Familien der Kinder ließ die Kinderaugen



leuchten und animierte zur gemeinsamen Aktivität im Freien. Dabei mussten die verschiedensten Stationen durchlaufen und kleine Schätze gesammelt werden. Da war für jeden was dabei – natürlich mussten nicht nur die Kinder ran, auch die Eltern waren gefragt. Köpfchen und Einfallsreichtum mussten bewiesen werden, ebenso wie sportliche und kreative Aufgaben, die zu meisten waren. Die vielen gesammelten Schätze, wie beispielsweise kleine Häkelmäuschen, Goldmünzen, gefüllte Namenstrinkflaschen und und und nahmen die Kinder stolz mit nach Hause. Am Ende gab es

im wunderschön geschmückten Kindergartengelände Wiener, Roster und Getränke bei fröhlichem Beisammensein. Absolut gelungen, jeder hatte Spaß und die Schulanfänger freuten sich über solch einen gebührenden Ausklang ihrer Kindergartenzeit. Dabei geht ein großes Dankeschön an die Fleischeri Luderer hier aus Falkenstein, die uns mit gesponserten Rostern ganz sehr unter die Arme griff! Vielen, vielen Dank! Aber natürlich auch an alle Eltern und Familien, die sich rege beteiligten und den Tag zu einem solchen Erfolg werden ließen. Über die wunderschönen,





persönlichen und liebevoll gestalteten Erinnerungsstücke, die uns die Schulanfängerfamilien überreichten, freuen wir uns noch immer riesig! So vergessen wir die großen Schulanfänger erst recht



nicht! Vielen lieben Dank! War das ein schöner Tag! Unser Bürgermeister hat uns aufgerufen, Ideen für den neuen Spielplatz an der Talsperre zu sammeln. Schließlich sind wir Kinder doch die eigentlichen Experten für die richtig coolen Spielplätze. Na da lassen wir uns doch nicht zweimal bitten... Lieber Bürgermeister, wir haben da schon etliches in petto! Ideen werden noch bis 30. September 2021 gesammelt. Wer also gerne noch mitmischen möchte und einen Beitrag hat... Immer her damit! Wir verabschieden uns an dieser Stelle erst einmal und freuen uns schon, im nächsten Stadtanzeiger von vielen Highlights aus dem Kindergarten berichten zu können und natürlich auch die neuen Kinder im neuen Kindergartenjahr begrüßen zu dürfen.

Bis dahin, liebe Grüße aus der Kita Albert-Schweitzer!



Bevölkerungswarnung

Im vergangenen Jahr fand zum ersten Mal der bundesweite Warntag statt. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat sowie die Länder haben sich darauf verständigt, den für den 09.09.2021 geplanten bundesweiten Warntag abzusagen.

Um die Bürgerinnen und Bürger des Vogtlandkreises mit den landeseinheitlich festgelegten Sirensignalen und den erwarteten Verhaltensweisen vertraut zu machen, damit im Ereignisfall auch die erhoffte Warnwirkung eintritt, hat sich der Vogtlandkreis entschieden, eine eigene Erprobung des Signals zur Warnung der Bevölkerung

am 18.09.2021 um 9:45 Uhr durchzuführen.

Wir bitten Sie, sich mit den Informationen des Merkblattes über die landeseinheitlich festgelegten Signale für die Warnung der Bevölkerung und den dazugehörigen Verhaltensregeln vertraut zu machen, damit Sie im Ereignisfall effektiv gewarnt werden können und entsprechende Informationen erhalten.

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(Immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelöstem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BWAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßengänger über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Freuen Sie sich kurz!
- Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen:	95,4 MHz	Sender Reichenbach:	100,5 MHz
Sender Auerbach:	88,2 MHz	Sender Markneukirchen:	100,5 MHz
Sender Klingenthal:	103,8 MHz		

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Briefhüllen rundum bedruckt



grimm.media
druck & werbung

03 74 67-28 98 23

Die TelefonSeelsorge Vogtland sucht Verstärkung

Sie wollen für andere da sein, zuhören und trösten? Sie haben Einfühlungsvermögen und möchten Ihre Kompetenzen erweitern? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und bei unserem nächsten Ausbildungskurs begrüßen!

Informieren Sie sich unter: telefonseelsorge-sws.de
Kontakt: t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de
Handy: 0176 12613060

**Das Team der TelefonSeelsorge
Vogtland freut sich auf Sie!**

Termine September 2021

- Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.
- Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.



Unsere Trauercafés:

- Auerbach, Am Graben 12 Montag, 06.09.2021 von 15 - 17 Uhr
- Adorf, Schillerstraße 23 Montag, 06.09.2021 von 16 - 18 Uhr
- Klingenthal, Auerbacher Str. 78 Dienstag, 07.09.2021 von 15-17 Uhr
- Oelsnitz, Zöphelsches Haus Mittwoch, 08.09.2021 von 15:30 - 17:30 Uhr
- Treuen, DRK Tagespflege Donnerstag, 09.09.2021 von 15:30 -17:30 Uhr
- Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich – sowohl in unseren Büros als auch in den Häuslichkeiten.
- Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht findet jeweils am 06. und 20. September in der Zeit von 9 – 11 Uhr im Rathaus Treuen statt (vorbehaltlich Coronaverboten)
- Neuer Kurs Palliative Care (40 Stunden) für Ergo-/Physiotherapeuten und helfende Berufe ist für die Woche vom 13.09. – 17.09.21 im Krankenhaus in Schöneck geplant. Anmeldungen werden schon jetzt unter Tel.Nr. 0163-6149065 angenommen. Im Coronafall wird dieser Kurs online stattfinden.

- Am Wochenende 27./28. August 2021 beginnt ein neuer Ausbildungskurs zum Ehrenamtlichen Kinderhospizler. Infolge treffen wir uns Mittwoch Abend immer in der Zeit von 17 – 20 Uhr. Auch ein Selbsterfahrungs-Wochenende ist integriert. Für diesen Kurs werden keine Vorkenntnisse benötigt. Empathie und etwas Zeit für die betroffenen Familien sollten Teilnehmer haben. Der Kurs dient der Selbsterfahrung. Nach dem Kurs darf jeder Teilnehmer über eine weitere Mitarbeit entscheiden. Anmeldungen ab sofort unter Tel.Nr. 0163-6149065.
- Geplant ist auch der Jedermann-Triathlon (durchgeführt von Injoy zugunsten unserer Hospizarbeit) an der Falkensteiner Talsperre. Termin: Sonntag, 29. August um 10 Uhr Start an der Bootsanlegestelle. Kinderbetreuung ist zugesichert vor Ort

- Bei Fragen bitte wenden an **Petra Zehe Tel.Nr. 0163-6149065** oder **Nicole Fiedler (Injoy) Tel.Nr. 01749858328.**

Ihnen allen eine schöne Sommerzeit und Kraftquellen für einen jeden Tag.

Petra Zehe, Koordinatorin

Kneipp-Kindertagesstätte-Knirpsenland

Hallo liebe Leser und Leserinnen des FALKENSTEINER Anzeigers! Hier meldet sich das Knirpsenland. Und wir haben auch diesmal sehr viel Tolles zu berichten. Nach der Coronakrise kehrt langsam wieder ein Hauch Normalität ein. So konnte nach der Igelgruppe und der Mäusegruppe auch ungehindert die Spatzengruppe ihr ersehntes Zuckertütenfest feiern. Sie fuhren

eine tolle Fahrt.

Angekommen wurden wir zunächst mit leckerem erfrischem Minzewater begrüßt. Nach kurzer Einweisung suchten die Kinder gemeinsam nach Kräutern, um anschließend leckeren Quark sowie Kräuterbutter selbst herzustellen. Anschließend wurden wir durch den Hof geführt, wobei wir auch Tiere streicheln durften. Toll war



mit Bus und Bahn zu dem in Markneukirchen gelegenen Gläsernen Bauernhof. Die Spatzenkinder wurden vom Adorfer Bahnhof mit dem alten Traktor abgeholt, was für

auch der neu angelegte Spielplatz, wo die Kinder sich austoben konnten. Am Nachmittag ging es wieder zurück nach Falkenstein, da wartete bereits die Pferdekutsche auf die



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
☎ 09281-72400
info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Steuererklärung?
Existenzgründung?
Krisenberatung?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010
Helmbrechts ☎ 09252-228
Münchberg ☎ 09251-8151
Plauen ☎ 03741-70010



Kinder. Die Spatzengruppe fragte sich, wo es nun hingehen würde?! Natürlich zum Zuckertütenbaum! Da warteten bereits alle Eltern, um gemeinsam den Abend mit Zuckertütenernte, lecker Pizza sowie Lagerfeuer mit Stockbrot zu verbringen. Ein Dankeschön an Alle, die diesen Tag zu etwas Unvergesslichen gemacht haben. Somit heißt es bald „Auf Wiedersehen“ Spatzengruppe. Hierbei fällt mir der Spruch wieder ein: Wenn die Kinder klein sind, gib ihnen Wurzeln, wenn

sie groß sind Flügel. Danke für die gemeinsam erlebten Abenteuer, Danke für die tolle Zeit. Jetzt sind unsere Schulanfänger noch die letzten Tage bei uns im Kindergarten, doch in Gedanken sind sie schon bei ihrem neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen euch alles Gute in der Schule und viele neue Lernaufenteuer und viele neue Freunde. Im Knirpsenland freuen wir uns auf viele neue Knirpse mit ihren Eltern, die schon zum neuen Kindergartenjahr in den Startlöchern stehen



gebraucht von priv. zu verk.

Stationärmotor Barkas
 Typ EL 308 /9 mit Getriebe 1:3 und Konsole. Baujahr 1972, Motor ist komplett jedoch ohne Zündfunken. Kann ev. einfach mit elektronischen Chip umgerüstet werden. Wenig gelaufen, gute Kompression, 100,- € nur Abholung möglich.
Tel. 01 63 -3224550

Pachten eines Kleingartens
 Pachtgärten in der Gartensparte „Naturgarten e.V.“ günstig und teilweise kostenlos zu verpachten. Strom und Wasser sind vorhanden. Bei Interesse unverbindlich anschauen. Bitte anrufen unter Tel. Nr. 03745/70751 Jürgen Mädler, Vorsitzender der Sparte „Naturgarten e.V.“ Falkenstein.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de
 Wohnmobilcenter
 Am Wasserturm

stadt-falkenstein.de

- Insektenschutzrahmen für Fenster
- Plisseeanlagen
- Reparatur Plisseeanlagen
- Schnurzug / Maßänderung

Ascherwinkel 2 • 08223 Neudorf
 T: 0 37 45 - 68 00
 M: 01 60-91 40 6921

JÜRGEN KAISER

Tierschutzverein
 Auerbach und Umgebung e.V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 0 37 45 / 773 72
Öffnungszeiten:
 Mi. - 15:00 - 18:00 Sa. 9:00 - 12:00 sowie nach telefonischer Vereinbarung.

IMPRESSUM

Verantwortlich für Textteil:
 Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:
 grimm.media, Oliver Grimm
 Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
 Telefon 03 74 67 / 2898 23,
 medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare
 Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:
 Oliver Grimm
 Telefon 03 74 67-2898 23
 Steuer-Nr.: 223/225/06256
 Inhaber: Oliver Grimm
 03 7467-2898 23

Herausgeber des Amtsblattes:
 Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:
 grimm.media,
 medien@grimmdruck.com,
 www.grimmdruck.com

Satz, Repro
 grimm.media, Oliver Grimm
 Verwaltung + Laden:
 Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
 Tel. 037467-2898 23, Fax 03 7467-28 98 81
Druck: VDC





und die bald zur Eingewöhnung kommen.
Zu einem Tagesausflug brachen die Bienenkinder am 21. Juli auf, gut gerüstet nach einem gesunden, ja diesmal sogar vegetarischen Frühstück. Unser Ziel war der wunderschöne Park in Ellefeld mit seinen vielen tollen Spielmöglichkeiten. Zum Mittagessen sind wir dann eingekehrt bei MC Donalds und haben dort Pommes mit Nuggets geschmaust. DANKESCHÖN an das Team von Mc Donalds für die super Organisation! Natürlich haben wir nach diesem zünftigen Essen uns nicht faul auf die Bank ge-

legt, sondern haben uns gleich noch einmal auf dem Rückweg beim Spiel im Park richtig ausgetobt. Nach so viel Bewegung beim Wandern und beim Spiel hatten wir uns natürlich für die Rückreise eine Busfahrt verdient! Und dann bei der Konditorei Schrader leckeres Softeis genascht. Ein liebes „Danke“ für die Geduld an das Team der Konditorei Schrader. Das war ein echt toller Tag, mit vielen Leckereien! Schaut mal unser Gemüsebeet an, alles ist richtig prächtig gewachsen, bis dann leider die Schnecken unsere Kohlrabi's als ihre Lieblingspeise erkoren haben und nun haben wir gerade nur noch





einen einzigen übrig. Aber auch in allen anderen Gruppen ist viel los und alle erleben tolle Ferienabenteuer; gehen wandern, besuchen den Zoo; baden im Springbrunnen an heißen Tagen; springen durch die Pfützen an Regentagen; Picknick im Garten.... Und so vieles mehr. Besonders fit sind auch unsere Igel- und Fischekinder, die sich, dank Frau Schumann vom ASB KV Vogtland e.V., jetzt so richtig

in „ERSTER HILFE“ auskennen. Geübt wurde das Verhalten in Notfällen, wie man Pflaster richtig klebt, wo man Hilfe bekommt und wie man selbst auch helfen kann. Wir konnten viel ausprobieren und wissen jetzt Bescheid! Zum Schluss bekamen alle Teilnehmer den Pflasterführerschein. Wir wünschen all den Lesern und Leserinnen des Falkensteiner Amtsblattes einen schönen Sommer. Euer Knirpsenlandteam

Jugend bewegt Kommune 2.0

Trützschler-Oberschüler im Einsatz für Natur und Umwelt

Der 20. Juli 2021 stand erneut unter dem Motto „Jugend bewegt Kommune“. Das Projekt, zu dem es bereits im Oktober 2020 drei spannende Aktionen gab, ging in eine zweite Runde. Ganz unter dem Motto „Falkenstein bewegt Umwelt“ fanden in den Klassenstufen 5 bis 8 action- und lehrreiche Projekte statt, die sich alle mit Umwelt und Natur befassten. Wie bereits im Oktober arbeiteten Schule und Stadt Hand in Hand zusammen und wurden unterstützt von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, sowie von unserem ortsansässigen

Jugendclub, dem Vitamin B. Der Tag wurde von unserem Bürgermeister Marco Siegemund eröffnet. Auf dem Schulhof versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler. Herr Siegemund bedankte sich noch einmal für die Zusammenarbeit und wünschte allen einen erfolgreichen Tag. Zum Dank für die tolle Kooperation mit der Stadt durften wir unserem Bürgermeister auch sein Schulshirt überreichen. Diese T-Shirts wurden von der Stadt Falkenstein gesponsort, wofür wir uns auch an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken wollen. Neu eingekleidet starteten die Klassen in ihre Aktivitäten. So machten sich



die Fünftklässler auf den Weg in den Tierpark. Unter dem Leitspruch „Miteinander bärenstark“ wurde dem Unkraut der Kampf angesagt. Bewaffnet mit Rechen und Eimer halfen unsere Kinder dem Tierpark beim Säubern der Wege und befreiten diese von unerwünschten Gewächsen. Die Jahrgangsstufe 6 fuhr mit dem Bus ins Oberlauterbacher Natur- und Umweltzentrum, um dort für die heimischen Tiere Futterstellen zu bauen. Auch über Bienen informierten sich unsere 6er und fanden dabei heraus, was wir tun können, um Bienchen besser schützen zu können. Das NUZ bot dazu zwei Lehrpfade an. Im Naturklassenzimmer erfuhren die Schülerinnen und Schüler eine Menge über einheimische Tiere und Pflanzen. Die Klasse 7a war zur Potenzialanalyse, um sich auf ihr berufliches Leben vorzubereiten. Die 7b, die am Montag bereits erforscht hatte, welche Stärken in ihnen schlummern, war auf dem Weg durch die Falkensteiner City. Ausgerüstet mit Müllsäcken befreiten sie die Stadt von liegengelie-

benem Abfall und überlegten, wo es sinnvoll wäre, noch mehr Müllimer aufzustellen. Ihr Weg führte zum Naturbad, zum Bahnhof, zum Spielplatz am Tierpark und zur Tal Sperre. Am Ende kam ganz schön viel Unrat zusammen, der achtlos in die Natur geworfen wurde. Für die 7b war es lehrreich zu sehen, wie andere Menschen mit der Umwelt umgehen. Der Schulhof wurde zum Projekt für die 8a, 8b und 8c. Gemeinsam befreiten unsere Großen den Hof von Unkraut, schlifften das Klettergerüst ab, strichen dieses neu, beschnitten die Hecke und sorgten für allgemeine Ordnung, dass sich auch „die Kleinen“ wieder wohl fühlen können. Am Ende erstrahlte der Schulhof in neuem Glanz. Insgesamt war auch diese zweite Auflage unseres Projektes JUGEND BEWEGT KOMMUNE wieder ein voller Erfolg und wir hoffen, dass die Kooperation zwischen der Trützschler-Oberschule und der Stadt Falkenstein auch weiterhin solche tollen und nachhaltigen Erlebnisse für unsere Kinder und Jugendliche fördert. **framö**



ADIEU, Trützschler-Oberschule....

Unsere Absolventen verabschiedeten sich 34 Real- sowie 10 Hauptschüler wurden am 16.07.2021 feierlich aus der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Stadt Falkenstein verabschiedet. Aus den Händen



von Konrektor Windisch nahmen diese Schülerinnen und Schüler ihre Abschlusszeugnisse entgegen und beendeten damit ihre Schulzeit. Als beste Absolventen wurden besonders geehrt:

- Magdalena Erler aus der Klasse 10a (Für ihren Notendurchschnitt von sagenhaften 1,0 erhielt sie nicht nur eine Auszeichnung durch den Förderverein unserer Schule, sondern wurde auch vom Sächsischen Kultusminister mit einer Urkunde geehrt. Magdalena gehört damit sachsenweit zu den 195 besten Absolventinnen und Absolventen einer Oberschule.)

- Kevin Wagner aus der Klasse 10b
- Leonie Katja Trommer aus der Klasse 9c

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nahmen die Jugendlichen Abschied von der Schule und brachten in ihrer Abschlussrede - neben ihrem Dank an Eltern, Lehrer, Schulleitung sowie den am reibungslosen Ablauf eines jeden Schultages beteiligten Personen - zum Ausdruck, was sie angesichts dieser Feierstunde zum Ende eines wichtigen Lebensabschnittes besonders bewegte:

„... Heute ist der Tag auf den wir

jahrelang gewartet haben. Kaum etwas haben wir uns sehnlicher herbeigewünscht als das Ende der Schulzeit. Und trotzdem sind wir alle heute mit gemischten Gefühlen hier. Mit der Zeugnisübergabe

ist für uns nun ein Abschnitt zu Ende gegangen, der wohl zu den wichtigsten in unserem Leben zählt. Hinter uns liegt eine Zeit, in der wir oft Stress und keine Lust hatten. Manchmal hatten wir aber sogar ein wenig Spaß. Auf alle Fälle haben wir jeden Tag etwas dazugelernt. Wir werden noch oft an unsere Schuljahre zurückdenken und uns erinnern, was das doch für eine schöne Zeit war und sie vermissen - die einen mehr, die anderen weniger. Nun beginnt für uns ein neuer Lebensabschnitt - mit Berufsschule und Ausbildung oder es geht weiter zum Abitur. Für die meisten von uns trennen sich nun die gemeinsamen Wege. Von nun an wird jeder seinen ganz eigenen Weg gehen müssen. Bleibt nun zu hoffen, dass wir uns nicht ganz aus den Augen verlieren und uns doch irgendwann einmal wieder begegnen. ...

... Wir denken auch noch an den Tag zurück, an dem wir alle zum ersten Mal gemeinsam in unserem Klassenzimmer saßen - viele von uns auch mit recht gemischten Gefühlen. Wie wird das mit den neuen Mitschülern sein? Was erwartet mich hier? Werden die Lehrer nett sein? Wen kann ich leiden und wen

nicht - und umgekehrt. Manche, die damals mit uns in erwartungsvoller Runde saßen, waren irgendwann aus den verschiedensten Gründen nicht mehr dabei. Andere kamen im Laufe der Zeit neu dazu. Irgendwie wurden die Karten immer mal neu gemischt und irgendwie ging es immer wei-

Wenn wir auf die gemeinsame Zeit zurückschauen, fällt einem erst einmal auf, zu welchen starken Persönlichkeiten wir im Laufe der letzten Jahre geworden sind. Und darauf können wir heute stolz sein. ...

... Diese Zeit gehört nun der Vergangenheit an. Unendlich viele schöne, manchmal sogar lustige



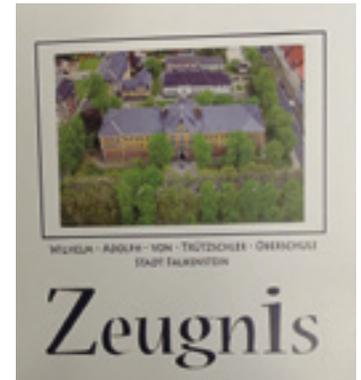
Kevin Wagner, bester Absolvent der Klasse 10b



Leonie Katja Trommer, beste Absolventin der Klasse 9c



Magdalena Erler, beste Absolventin der Klasse 10a sowie der Schule



Erinnerungen an unsere Schulzeit nehmen wir heute mit auf unseren Lebensweg.

Jetzt, beim Abschied, wird einem oft erst einmal so richtig klar, wie einzigartig und kostbar so mancher Moment aus den vergangenen Jahren war. Doch das ist jetzt alles Geschichte. ...

... Soeben haben wir unsere Zeugnisse erhalten und stehen somit an der Schwelle des Abschlusses unserer Schulzeit. Eine solche Situation ist neben der Rückschau auf die

ter. ... Selbst die Herausforderung „mehrmaliger Lockdown“ wurde von uns mehr oder weniger fleißig und erfolgreich gemeistert. Das ist eine völlig neue Erfahrung gewesen und auch diese haben wir - zumindest was die Schulzeit betrifft - hinter uns gebracht. Ja, so einige Höhen und Tiefen haben wir geschafft!



Abschlussklasse 10a



Abschlussklasse 10b



verflossene Zeit auch ein Anlass, um all denen zu danken, die uns in diesen Jahren mit Rat und Tat zur Seite standen. Ein Abschied - sogar der von der Schule - fällt nicht immer leicht, doch manchmal muss man Abschied nehmen, um zu neuen Zielen aufbrechen zu können. ... Wir wollen hier aber heute nicht nur DANKE sagen, sondern auch einen Ausblick wagen. Jeden von uns bewegt die Frage: "Was wird die Zukunft mir bringen?" Schließlich steht uns der größte Teil des Lebens noch bevor - Lehre, Beruf, Geld verdienen, eine Familie gründen usw. ...Es wird wohl keinen von uns geben, der nicht darauf drängt, sein Leben selbstständig in die Hand zu

nehmen und es gut zu meistern. Eine japanische Weisheit besagt: „Selbst ein Weg von tausend Meilen beginnt mit einem kleinen Schritt.“ Mit diesem kleinen Schritt verlassen wir heute unser bisheriges Leben und sind gespannt, was auf den nächsten tausend Meilen noch so alles auf uns zukommt. Schüler der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Falkenstein - das ist nun vorbei. Doch heute erfüllen uns diese Worte mit Stolz. Es war unsere Schule und wir verlassen sie heute, um ins Berufsleben hinauszugehen. Wir werden uns dabei immer wieder gern an die Zeit erinnern, die wir hier gemeinsam und relativ sorglos verbracht haben.



Bestimmt werden wir heute nicht das letzte Mal durch die schwere Tür dieses Gebäudes gegangen sein, sondern auch ab und zu beim Tag der offenen Tür unsere ehemaligen Lehrer besuchen kommen. Auf Wiedersehen und ein letztes Mal: VIELEN DANK.“ Auch wir möchten uns an dieser

Stelle noch einmal herzlich von unseren Absolventinnen und Absolventen verabschieden. Alles Gute für eure Zukunft sowie viel Erfolg auf eurem weiteren Lebensweg. Mögen sich all eure Wünsche, Pläne und Träume erfüllen. Viel Glück für euch alle!
mawohl

Schuljahresende an der Trützschler-Oberschule

Was am Ende von einem Schuljahr übrigbleibt...

...ist immer eine Erinnerung an schöne Stunden, Unternehmungen und Highlights der etwas anderen Art. Deshalb pflanzten wir für unsere letzte unversehrte Woche einige auswärtige Ziele, um uns langsam an die heißersehnten großen Ferien heranzutasten.

Der Montag diente den Klassenlehrern dazu, die in diesem Corona-Schuljahr fast ungenutzten Lehrbücher einzusammeln und zu kontrollieren. Im Anschluss durfte

jede Klasse ihr ganz individuelles Programm abspulen. Es wurde gefrühstückt, gelaufen, gespielt, gepicknickt, gedominot, getrunken, gepotenzialanalysiert und einiges mehr. Das Gute an diesem Tag: Es gab keine Verletzten. Der Dienstag diente einer neuen Idee: Wir beteiligten uns klassenstufenweise an verschiedenen umweltbewussten Aktionen, die im Rahmen einer Neuauflage unseres Projektes JUGEND BEWEGT KOMMUNE unter dem Motto „Miteinander - Füreinander“ standen. Die Er-



Abschlussklasse 9c





Unsere besten Schüler aus den Klassen 5 bis 9

gebnisse konnten sich sehen lassen! Und Dank der tollen T-Shirts, die uns großzügigerweise von der Stadt Falkenstein gesponsort wurden, kam auch ein tolles Gemeinschaftsgefühl auf. Nach getaner Arbeit und Umweltschutz „aktiv“ ging es am Mittwoch per Fuß gen Oberlauterbach. Ok, dort steht natürlich „Unterlauterbach“ am Schild, doch uns war's egal. Den Weg kennen wir inzwischen fast im Schlaf, da wir dieses Ziel schon öfter anvisierten. Nach 2 Stunden wunderbarer Wanderung durch Wald und Flur breiteten wir uns auf dem Spielplatz aus. Fußball, Volleyball, Chillen, Tischtennis, Klettern ... - jeder beschäftigte sich mit dem, was er/sie am besten konnte oder wollte.

Das Beste war natürlich der liebe Grillgeruch, der uns kurz nach unserer Ankunft in den Nasen kitzelte. Roster, Steaks, Grillkäse, Semmeln, garniert mit Ketchup oder Senf, luden zum fröhlichen Schmatzen an frischer Luft ein. Und es stimmt tatsächlich: Draußen schmeckt es besser.

So waren wir alle recht fit für den Donnerstag. Auf diesen Tag freuten sich alle am meisten, denn diesmal ging es nach Reumtengrün ins Freibad. Auch diese Wanderung ist inzwischen eine schöne Tradition für uns. Gut gelaunt, aber doch etwas skeptisch nach einem Blick auf das Thermometer und den grauen Himmel, bewegten sich 444 Beine gen Badeparadies. Ein kurzer Marsch, schon waren wir am Ziel unserer Träume gelangt. Da alles gut organisiert war und die Mitarbeiter des Bades wissen, dass sie sich auf uns verlassen können, lagen wir nach kurzer Zeit auf un-

seren Handtüchern, Decken oder einfach im grünen Gras.

Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt und 3 Schwimmmeister/Innen gaben gut Acht, dass keiner in den Tiefen des Waldbades unterging. Nach zögerlichem Interesse für das anfangs 19 Grad warme Wasser trauten sich mehr und mehr Schüler ins kühle Nass. Als dann die Sonne noch die Wolken verdrängte, wurde die Wasserfläche langsam voll.

Zum Aufwärmen zwischendurch standen uns wieder Bälle, Karten und wir selber zur Verfügung. So powernten wir uns bis gegen 12 richtig aus und wanderten quietschvergnügt und sauber in Richtung Schule zurück.

Am letzten Tag dieser erlebnisreichen Woche gab es dann Zeugnisse. Das war auch der Tag des Abschieds für die nächsten 6 Wochen. Wie in jedem Jahr gab es hier auch in diesem Sommer ganz unterschiedliche Gefühle...

Doch in diesem Jahr war sowieso alles anders als das, was wir so kennen. Keiner hatte damit gerechnet, dass nach dem letzten Schuljahr mit seiner wochenlangen Aus-Zeit noch ein solches Jahr folgen würde, in dem wir uns so lange nicht sehen, uns so lange nicht sprechen, wir nur mit Masken bedeckt und auf Abstand achtend in einem Raum sitzen dürfen....

Für die Zukunft bleibt nur eins: Wir bleiben optimistisch, machen sowieso aus allem das Beste und freuen uns über jedes kleine Stückchen Normalität, das uns nicht an dem hindert, was uns ausmacht – LEBEN.

katrung



Neue Ärztin an der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck

Erfahrene Internistin und Gastroenterologin Dr. med. Viktoria Chupina erweitert das Team der Inneren Medizin

02.08.2021 Adorf/Schöneck Die Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie Dr. med. Viktoria Chupina wird ab sofort die Leitung der Gastroenterologie innerhalb der Abteilung Innere Medizin an beiden Standorten der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck übernehmen.

Neben ihrer langjährigen Erfahrung im Bereich Gastroenterologie bringt die versierte Internistin Expertise auf dem Gebiet der Diabetologie sowie Erfahrungen in der onkologischen Gastroenterologie mit. Sie besitzt zudem mehrjährige Erfahrungen bei der Behandlung und Betreuung von Patienten mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen. Ihre klinische Laufbahn umfasst weiterhin das Fachgebiet der Nephrologie, also die Behandlung von Nierenerkrankungen. Zusammen mit ihren intensivmedizinischen Kompetenzen ermöglicht dies die Versorgung von nephrologischen Notfällen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Dr. Chupina als Ärztin und fachliche Erweiterung und Ergänzung für unsere Klinik gewinnen konnten. Mit Ihren Kenntnissen und Erfahrungen ergänzt sie das Team um Dr. Goldschmidt in Schöneck und MUDr. Ruzicka in Adorf. Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihr und wünschen einen guten Start“, sagt Klinikmanager Jan Müller.

„Bei unseren Gesprächen habe ich

Frau Chupina als eine sehr engagierte und dynamische Ärztin kennengelernt, die sehr gut zu unseren Teams an den Häusern passen wird. Durch die vielen Fort- und Weiterbildungen ergänzt sie zudem unser bestehendes Leistungsspektrum“, ergänzt Dipl.-Med. Dieter Haugk, Ärztlicher Leiter der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck.

Dr. med. Viktoria Chupina wurde in der Ukraine geboren, begann dort ihre medizinische Laufbahn, bevor sie ihr Werdegang zum praktischen Jahr ans Universitätsklinikum in Magdeburg führte. Die Assistenzarzt- und Facharztausbildung absolvierte sie am Klinikum Frankfurt/Oder. Dr. Chupina promovierte 2015 an der Charité in Berlin. Zuletzt arbeitete sie über vier Jahre als Oberärztin in der Inneren Abteilung mit Verantwortung für den Bereich Gastroenterologie am Immanuel Krankenhaus in Rüdersdorf bei Berlin. „Ich nehme die neue Herausforderung gern an und möchte maßgeblich am Ausbau der Gastroenterologie an den beiden Standorten mitwirken. Ich freue mich darauf, die Patientenversorgung im Bereich Gastroenterologie ergänzen zu können und auf den Austausch mit meinen neuen Kolleginnen und Kollegen der Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck.“, so Viktoria Chupina. Viktoria Chupina ist Mitglied in zahlreichen medizinischen Gesellschaften und publizierte zu Themen wie Sonographie in der Gastroenterologie. Frau Chupina ist verheiratet und Mutter von einer Tochter.



Ärztlicher Leiter Dipl.-Med. Dieter Haugk (links) und Klinikmanager Jan Müller (rechts) begrüßen Dr. med. Viktoria Chupina (mitte). Foto: Isabelle Georgi-Barth, Paracelsus Klinikum Sachsen

FALKENSTEINER AMTSBLATT

26. August 2021
30. Jahrgang
Nr. 8



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 27. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 20.07.2021

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 15+1

Beschluss -Nr. Bezeichnung

21/27/382

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 15.06.2021 (einstimmig)

21/27/383

Bericht zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. nimmt die wesentlichen Inhalte des Berichtes zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2015 einstimmig zur Kenntnis.

21/27/384

Ergebnisfeststellung Jahresrechnung 2015

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stellt die Jahresrechnung 2015 einstimmig mit folgendem Ergebnis fest:

- Ordentliches Ergebnis: 1.662.775,01 €
- Sonderergebnis: 112.566,24 €
- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit: 2.240.620,83 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit: - 825.273,79 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit: - 582.925,01 €
- Änderung Finanzmittelbestand: 860.850,97 €.

Die Verwendung des ordentlichen Ergebnisses erfolgt als Gewinnrücklage. Das Sonderergebnis 2015 in Höhe von 112.566,24 € wurde mit dem Fehletrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren in Höhe von 18.516,05 € verrechnet. Das verbleibende Gesamtergebnis 2015 beträgt 1.756.825,20 €.

21/27/385

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on – Los 910 Alu-Glas-Fassaden und Metall Außentüren – Restleistungen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Los 910 Alu-Glas-Fassaden und Metall-Außentüren - Restleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on“ in Höhe von 155.315,04 € an die Firma Grünbeck Fenster & Türen Projekt GmbH, Chrieschwitzer Str. 52, 08525 Plauen.

21/27/386

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on – Los 920 Estricharbeiten - Restleistungen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Los 920 Estricharbeiten - Restleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on“ in Höhe von 28.023,32 € an die Firma Unger Bau-Systeme GmbH, Donauwörther Straße 2, 09114 Chemnitz.

21/27/387

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on – Los 800 Außenanlagen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe

der Bauleistung für das Los 800 Außenanlagen zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on“ in Höhe von 145.028,61 € an die Firma HTL Schöneck, Am Bahnhof 2, 08261 Schöneck.

21/27/388

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on – Los 341 restauratorische Malerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Los 341 Restauratorische Malerarbeiten zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformati- on“ in Höhe von 151.278,44 € an die Firma Malermeister Axel Richter, Dr.-W.-Külz-Str. 10, 08223 Falkenstein. (14+1 Ja- Stimmen; 1 Ausschluss wegen Befangenheit entspr. § 20 SächsGemO)

21/27/389

Vergabe von Bauleistungen – Grundschule Dorfstadt außenliegende Sonnenschutzanlage

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für die außenliegende Sonnenschutzanlage an der Grundschule Dorfstadt in Höhe von 14.800,33 € an die Firma Bauservice Zimmer GmbH & Co. KG, Beerheider Str. 4, 08209 Auerbach.

21/27/390

Vergabe von Lieferleistungen – Grundschule Hauptstraße Innenliegende Sonnenschutzanlagen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferleistung für die innenliegenden Sonnenschutzanlagen an der Grundschule Hauptstraße in Höhe von 12.826,38 € an die Firma gGsU mbH, Alte Falkensteiner Str. 4, 08209 Auerbach.

21/27/391

Vergabe von Lieferleistungen – Hort Hauptstraße Beschaffung von Ausstattungsgegenständen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferleistung der Ausstattungsgegenstände für den Hort Hauptstraße in Höhe von 19.616,35 € an die Firma HOM Hammerbrücker Objektmöbel GmbH aus Muldenhammer.

21/27/392

Vergabe von Lieferleistungen – Grundschule Dorfstadt / Hort Dorfstadt Beschaffung von Ausstattungsgegenständen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferleistung der Ausstattungsgegenstände für die Grundschule Dorfstadt und den Hort Dorfstadt in Höhe von 17.844,31 € an die Firma HOM Hammerbrücker Objektmöbel GmbH aus Muldenhammer.

21/27/393

Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Hauptstraße Los 1: Notebooks, Notebook-Trolley, Dokumentenkameras, WLAN-Access Points und Netzwerk-Switch

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 1 Grundschule Hauptstraße Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaketes Lieferleistung zur Anschaffung von Notebooks, Notebook-Trolley, Dokumentenkameras, WLAN-AccessPoints und Netzwerk-Switch an die Firma MX-Systems Computerservice, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 19.462,53 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/394**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Hauptstraße
Los 2: interaktive Tafelsysteme mit Höhenverstellung und Kreideflügel**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 2 Grundschule Hauptstraße Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung von Interaktiven Tafelsystemen mit Höhenverstellung und Kreideflügel an die Firma Walther Büro-Organisation und Einrichtung GmbH, Willy-Brandt-Ring 1,08606 Oelsnitz für 43.803,90 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/395**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Dorfstadt
Los 1: Notebooks und Notebook-Trolley**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 1 Grundschule Dorfstadt Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung von Notebooks und Notebook-Trolley an die Firma MX-Systems Computer für 15.412,76 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/396**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Dorfstadt
Los 2: interaktive Smart- Displaysysteme mit Höhenverstellung und Kreideflügeln und Dokumentenkameras**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 2 Grundschule Dorfstadt Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung von Interaktiven Smart-Displaysysteme mit Höhenverstellung und Kreideflügeln und Dokumentenkameras an die Firma WBZ Bürotechnik GmbH, Kirchberger Str. 26, 08112 Wilkau-Haßlau für 28.613,55 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schule des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/397**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Grünbach
Los 1: Notebooks, Notebook-Trolley**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 1 Grundschule Grünbach Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung Notebooks und Notebook-Trolley an die Firma MX-Systems Computerservice, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 14.704,71 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/398**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – Grundschule Grünbach
Los 2: interaktive Smart- Displaysysteme mit Höhenverstellung und Kreideflügeln und Dokumentenkameras**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 2 Grundschule Grünbach Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung von Interaktiven Smart-Displaysystemen mit Höhenverstellung und Kreideflügeln und Dokumentenkameras an die Firma WBZ Bürotechnik GmbH, Kirchberger Str. 26, 08112 Wilkau- Haßlau für 28.613,55 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/399**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule
Los 1: interaktive Tafelsysteme, iPad, iPad-Trolley, WLAN-Access-Point und Zubehör**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 1 W.-A.-v.- Trützschler Oberschule Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung Interaktives Tafelsysteme, iPad, iPad-Trolley, WLAN-AccessPoint und Zubehör an die Firma MX-Systems Computer, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 29.076,63 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/400**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule
Los 2: Beamer, Deckenhalterungen und Zubehör**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von

Los 2 W.-A.-v.- Trützschler Oberschule Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung von Beamern, Deckenhalterungen und Zubehör an die Firma MX-Systems Computerservice, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 25.391,41 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/401**Vergabe von Lieferleistungen – Digitalpaket – W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule
Los 3: interaktives Smart-Display, Dokumentenkameras, Micro PC's, Notebooks und Zubehör**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe von Los 3 W.-A.-v.- Trützschler Oberschule Lieferung und Installation im Rahmen des Digitalpaktes Lieferung zur Anschaffung Interaktives Smart-Display, Dokumentenkameras, Micro PC's, Notebooks und Zubehör an die Firma MX-Systems Computer, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 28.564,30 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

21/27/402**Vergabe von Lieferleistungen – Lehrerendgeräte Grundschulen**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe von Los 1 Grundschulen Hauptstraße, Dorfstadt und Grünbach Lieferung und Installation von 23 Lehrer-Endgeräten im Rahmen der Lehrer-Endgeräte-Verordnung Lieferung zur Anschaffung von Notebooks an die Firma MX-Systems Computerservice, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 15.409,58 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Lehrer-Endgeräte- Verordnung des Freistaates Sachsen.

21/27/403**Vergabe von Lieferleistungen – Lehrerendgeräte Oberschule**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe von Los 2 W.-A.-v.- Trützschler Oberschule Lieferung und Installation von 27 Lehrer-Endgeräten im Rahmen der Lehrer-Endgeräte-Verordnung Lieferung zur Anschaffung von Notebooks an die Firma MX-Systems Computerservice, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl. für 20.519,50 €. Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Lehrer-Endgeräte-Verordnung des Freistaates Sachsen.

21/27/404 Vergabe von Lieferleistungen – Beschaffung von 300t Streusalz als Lagervertrag für den Winter 2021/2022 für den Bauhof der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. erteilt der Firma SLG Handelsgesellschaft mbH aus Zella-Mehlis für die Vergabe von Lieferleistungen - Beschaffung von 300t-Streusalz als Lagervertrag für den Winter 2021/22 für den Bauhof der Stadt Falkenstein/Vogtl. in Höhe von 27.132,00 € Brutto einstimmig den Zuschlag.

21/27/405 Vergabe von Planungsleistungen – Schulfelsen – Sicherung einer Felsklippe

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, den Auftrag für die Planungsleistungen zur Sicherung einer Felsklippe am Schulfelsen in Höhe von 5.423,12 € an das Ingenieurbüro Eckert, Crusiusstraße 7, 09120 Chemnitz zu erteilen.

21/27/406**Vergabe von Planungsleistungen – Gebäude und Freianlagen Neubau eines Funktionsgebäudes für Stadtpark und Tiergarten**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, den Auftrag für die Planungsleistung für Gebäude und Freianlagen zum Bauvorhaben „Neubau eines Funktionsgebäudes für Stadtpark und Tiergarten“ in Höhe von 56.942,57 € an das Bauplanungsbüro Heidi Schettler, Muldenberger Str. 17, 08223 Grünbach zu erteilen.

21/27/407**Vergabe von Planungsleistungen – Platzgestaltung „Karree 36“ am Eckgrundstück Rudolf-Breitscheid-Straße / Carolaplatz Ingenieurleistungen Verkehrsanlagen**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, die Planungsleistung nach HOAI Teil 3 Abschnitt 4 in den Leistungsphasen 1-8 in Höhe von 12.226,86 € an die WGS- Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH, Weststraße 49, 09112 Chemnitz zu erteilen.

21/27/408**Bebauungsplan der Stadt Falkenstein/Vogtl. nach § 13a BauGB Wohngebiet „Am Stadtpark“ – Städtebaulicher Vertrag**

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beauftragt einstimmig den

Bürgermeister einen Städtebaulichen Vertrag zur Kostenübernahme für städtebauliche Planungen nach § 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB zum Bebauungsplan Wohngebiet „Am Stadtpark“ mit der Fa. UTR GmbH, Hoch- und Tiefbau, Straßen- und Ingenieurbau, Rohrleitungsbau Bösenbrunn OT Schönbrunn abzuschließen.

21/27/409

Stellungnahme der Stadt Falkenstein/Vogtl. – Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Zobes“ Gemeinde Neuensalz

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Zobes“ Gemeinde Neuensalz in der Fassung 03/2021 einstimmig zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Abgabe einer positiven Stellungnahme.

21/27/410

Finanzangelegenheit – Sondertilgung Darlehen

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig eine Sondertilgung für Darlehen in Höhe von 1.600.000 €. Diese überplanmäßige Ausgabe wird durch Entnahme aus der Liquiditätsresen/e finanziert.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Spenden:

21/27/411

Finanzangelegenheit – Geldspende für den Verein Tennisclub Falkenstein e.V. in Höhe von 150,00 €

Umlaufbeschluss des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. vom 09.08.2021

Stadträte: 18+1

Beschluss-Nr. Bezeichnung

21/Umlauf/412

Vergabe von Bauleistungen – Neuerrichtung eines Beachvolleyballplatzes auf dem Spiel- und Sportplatz Oberlauterbach

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung zur Neuerrichtung eines Beachvolleyballplatzes auf dem Spiel- und Sportplatz Oberlauterbach in Höhe von 14.957,28 € an die Firma WWB Bau GmbH, 08209 Auerbach.

stadt-falkenstein.de

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Falkenstein/Vogtl. wird in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, EG, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl.

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die

Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021, spätestens am 10. September 2021 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, EG, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl. Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 166 - Vogtlandkreis** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl. mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In elektronischer Form ist dies unter Weber.H.Meldeamt@Stadt-Falkenstein.de mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Geburtsdatum oder Wählerverzeichnisnummer möglich.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der

Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Falkenstein/Vogtl., den 13.08.2021


Marco Siegemund, Bürgermeister



Wahlbekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl.

- Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Stadt Falkenstein/Vogtl. ist in folgende sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Nr.	Wahlraum	barrierefrei erreichbar
169	Turnhalle am Rathaus, Amtsstr.13, 08223 Falkenstein/Vogtl.	ja
170	Grundschule Hauptstraße, Hauptstr. 2, 08223 Falkenstein/Vogtl.	ja
171	Oberschule I, Pestalozzistr. 31, Zimmer 102, 08223 Falkenstein/Vogtl.	ja
172	Oberschule II, Pestalozzistr. 31, Zimmer 111, 08223 Falkenstein/Vogtl.	ja
173	Grundschule Dorfstadt, Reumtengrüner Str. 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.	nein
174	Bürgerhaus Oberlauterbach, Hauptstr. 24, 08239 Falkenstein OT Oberlauterbach	nein
175	Jugend- und Seniorenzentrum Trieb, Schönauer Str. 24, 08239 Falkenstein OT Trieb	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16.08.2021 bis zum 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in

Nr.	Briefwahlvorstand
918	BW I - Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstr. 5b, Zimmer 1.4, 1. OG, 08223 Falkenstein/Vogtl.
919	BW II - Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstr. 5b, Zimmer 2.4, 2. OG, 08223 Falkenstein/Vogtl.

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis 166- Vogtlandkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

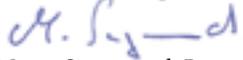
a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl. Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl., einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Falkenstein/Vogtl., den 13.08.2021


Marco Siegemund, Bürgermeister



Amtlicher Teil Neustadt Beschlüsse der 14. Sitzung des Gemeinderates Neustadt am 28.07.2021

Anwesende Gemeinderäte: 6 + 1

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.:

Bezeichnung

07/086/2021

Vergabe von Lieferleistungen – Kleinprojektförderung LEADER – Anschaffung einer Küche für den Kindergarten „Sonnenpferdchen“ (einstimmig)

07/087/2021

Vergabe von Bauleistungen – Kleinprojektförderung LEADER – Neugestaltung Kriegerdenkmal (einstimmig)

07/088/2021

inanzangelegenheit – Verzicht auf Gesamtabschluss (einstimmig)

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. zugleich als erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Neustadt/Vogtl. über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Neustadt/Vogtl. wird in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, EG, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl.

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021, spätestens am 10. September 2021 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, EG, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl. Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 166 - Vogtlandkreis** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl. mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In elektronischer Form ist dies unter [Falkenstein.de mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Geburtsdatum oder Wählerverzeichnisnummer möglich.](mailto:Weber.H.Meldeamt@Stadt-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Falkenstein/Vogtl., den 13.08.2021



Marco Siegemund, Bürgermeister



Wahlbekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. zugleich als erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein für die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Neustadt/Vogtl. bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird im

WB.-Nr. 417 Bürgerhaus Neustadt, Oelsnitzer Straße 40, 08223 Neustadt/Vogtl.

eingerrichtet. Der Wahlraum ist nicht barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16.08.2021 bis zum 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in der

WB-Nr. 921 - BW III Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstr. 5b, Zimmer 3.6 3. OG, 08223 Falkenstein/Vogtl.

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem

Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis 166-Vogtlandkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl. Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.6, Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl., einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches). Falkenstein/Vogtl., den 13.08.2021

Marco Siegemund, Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils**kirchliche.nachrichten****Evangelisch-methodistische Christuskirche
Falkenstein, Ellefelder Str. 29****September 2021**

- Sonntag, 5.9. 9.00 Uhr Keine Angst! - Jesus ist da
Familiengottesdienst zum Schulbeginn und für alle, die etwas Neues anfangen
- Sonntag, 12.9. 14.30 Uhr all inclusive bei Gott gemeinsames Sommerfest auf dem Grundstück Schillerstraße
- Sonntag, 19.9. 9.30 Uhr Talsperren-Gottesdienst in Werda
- Sonntag, 26.9. 9.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls & Kindergottesdienst
- Dienstag, 28.9. 10.00 Uhr Gottesdienst K.&S.-Seniorenresidenz
- Regenbogenkids: mittwochs, 14tägig, 16.00 bis 17.30 Uhr,
1. - 5. Klasse auf dem Grundstück Schillerstr. oder im Gemeinderaam Falkenstein: erster Termin 13. Oktober
- Kirchlicher Unterricht: Auerbach, Rathenastraße 5, 6. - 8. Klasse mittwochs, 14tägig, 16.30 - 18.00 Uhr: am 22. September + 6. Oktober
- Jugendkreis: freitags, 19 Uhr: im Jugendkeller Ellefeld
- Bibelgespräch mittwochs, 9.30 Uhr: am 1., 8., 15. und am 22. September
- Seniorenkreis Donnerstag, 23. September, 14.30 Uhr: Wunschthema
- Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
- Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr
- Gebet für Deutschland jeweils am 16. des Monats, 19.00 Uhr (im Lutherhaus)
- Gemeindevorstand Sitzung am Montag, 20. September, 19 Uhr

**Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223
Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de**

- 05.09. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Grundmann, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.
- 12.09. 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Graubner und Taufgedenken der Monate Juli, August und September.
- 19.09. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Grundmann, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.
- 26.09. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Graubner, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden**DORFSTADT**

- 19.09. 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Lutz Heidrich.
Annahme der Erntedankgaben ist am Samstag, 18. September, mit gemeinsamem Kaffeetrinken ab 14.00 Uhr.

NEUSTADT

- 05.09. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Rosenbaum.
26.09. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer i. R. Körner.

OBERLAUTERBACH

- 19.09. 10.30 Uhr Festgottesdienst mit Lutz Heidrich.
15.00 Uhr Gemeinsames Kaffeetrinken
Annahme der Erntedankgaben ist am Samstag, 18. September.
Erntedank- und Kirchweihfest in Dorfstadt und Oberlauterbach
Am Sonntag, dem 19. September, feiern unsere Geschwister in Dorfstadt und Oberlauterbach Ihr Erntedank- und Kirchweihfest.
Der Festgottesdienst beginnt um 9.00 Uhr in Dorfstadt und 10.30 Uhr in Oberlauterbach. Die Einladung zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken am Nachmittag wird gern angenommen. Auch in diesem Jahr, da Oberlauterbach 600 Jahre alt wird, gibt es sicherlich interessante Geschichten zu erzählen. Man darf gespannt sein.

WWW.DAS-WAGNIS.DE



DAS WAGNIS

EIN MUSICAL VON *Manien & Gilbertrecht Schräfl*

Markneukirchen Musikhalle

26. Sept. / 17 Uhr

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach
Einlass: 16:00 Uhr
Eintritt: frei - Spende erbeten

Kostenlose Platzkarten können ab dem 1. September hier erworben werden: Pfarramt Eribach, Pfarramt Markneukirchen, Pfarramt Falkenstein. Wir bitten um Angabe der Kontaktdaten. Aktuelle Infos unter www.das-wagnis.de

FR 24. SEPTEMBER

EMMAUS
Schwedische Kirchenmusik
www.ibe-emmaus.de

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN IM VOGTLAND
www.kirchen-im-voegtland.de
Nacht der offenen Kirchen

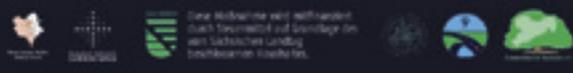


NEUSTADT 19.00 bis 22.00 Uhr Offener Kirchaal, Raum der Stille, Fris-Ausstellung „400 Jahre Neustadt“, Lagerfreier am Kirchaal	FALKENSTEIN 18.00 bis 22.00 Uhr Betschichte Kirche, Fohrtfoel, keltanische Übersetzungen, Kirchenführungen, lyrische Vorträge, göttliche Begrüßung, Nachtgebet	ELLEFELD 18.00 bis 22.00 Uhr Offene Kirche, Andacht, Kirchenführungen bei Nacht (mit Taschenlampe), Nachtgebet
WERDA 18.00 bis 22.00 Uhr Liederabend, Andacht, verschiedene musikalische Programmpunkte	GRÜNBACH 18.00 bis 22.00 Uhr Orgel- und Instrumentalmusik mit Abendliedern, Vortrag zur Geschichte der Grünbacher Kapelle, Abendgebet und Lektüre	HAMMERBRÜCKE 18.00 bis 22.00 Uhr offene Kirche, Vortrag & Musik

TANNENBERGSTHAL
18.00 bis 21.00 Uhr
offene Kirche, göttliche Abendmusik

RAUTENKRAUZ
18.00 bis 21.00 Uhr
offene Kirche, Altarles: Lektüre darüber hinaus

Genaue Uhrzeiten für die einzelnen Programmpunkte sind auf den Internetseiten (s.o.) und in Veranstaltungsflyer zu finden. Dieser gibt es in Pfarren und in allen Kirchen.




DANIEL KALLAUCH

Wir sind auch bei  

KNALL-VERÖNÜGT

SOLO MIT VOGEL

LIEDER GESCHICHTEN PUPPENPOWER

MO 20.09.2021 – 17 UHR
EVANG. KIRCHE FALKENSTEIN
EINLASS 16.30 UHR



WWW.ELUKIFA.DE

MUTIG VORAN!

Gott geht mit

12. SEPTEMBER, 10.00 UHR

Familiengottesdienst in der Falkensteiner Kirche



Katholische Pfarrei »Heilige Familie« Falkenstein Am Lohberg 2 • Tel. 6721 • Fax 0321 21209295

Gottesdienste:

Sonntag 05.09.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag 12.09.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Samstag 18.09.	18.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag 26.09.	09.00 Uhr	Heilige Messe

Werktagsgottesdienste:

Donnerstag 09.00 Uhr Heilige Messe vorher 08.30 Uhr Rosenkranz- Gebet
Freitag 08.30 Uhr Heilige Messe

Weitere Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag 03.09.15.00 Uhr Abschluss- Gottesdienst der Religiösen Kinderwo-
che mit Segnung der Schulanfänger

Donnerstag 16.09. 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Senioren- Vormittag

Sonntag 19.09. Herzliche Einladung zum Familientag der Pfarrei St. Christo-

phorus in Reichenbach Beginn 10.00 Uhr mit Hl. Messe Anmeldung erbeten

Freitag 24.09. 7.00 Uhr Mitgliederversammlung der Caritas in Reichenbach

Informationen auf ausliegenden Flyern und auf der Homepage Generati-

onenübergreifendes Wochenende 8.-10.10.21 im Rittergut Schilbach

Nähere Informationen und Anmeldeflyer auf der Homepage.

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottes-

dienstzeiten der Pfarrei

St. Christophorus im Pfarrbrief, an den Aushängen und auf der Homepage.

Pfarrer Ralph Kochinka

Sich auf den Weg machen

Nach all den vielen Einschränkungen durch die Coronapandemie, haben *sich Viele auf den Weg in den Urlaub gemacht. Wir haben es genossen, Abwechslung, Erholung und neue Anregungen zu erhalten. Wir können dankbar sein, dass dies in der aktuellen Lage wieder möglich war.*

Im Urlaub machen wir uns gern auf den Weg, möglichst weit weg. Das bedeutet, Vertrautes zurück zu lassen und sich auf Neues – oft ganz anderes – einzulassen. Weder Kosten noch Mühen werden gescheut, um weit weg vom vertrauten Alltag Neues, oft ganz Anderes kennenzulernen. Viele fahren freilich auch immer wieder in den gleichen – mit den Jahren auch vertrauten – Ort in den Urlaub. Da weiß man, worauf man sich einlässt.

Das Reisen eröffnet uns neue Perspektiven, eine Horizonterweiterung und lässt uns mit Abstand auf unseren Alltag schauen. Dadurch bekommt das „Ach so Vertraute“ oder zur Routine Gewordene eine neue Bedeutung. Man kommt auf neue Ideen, bekommt neue Anstöße, es doch mal anders zu versuchen oder merkt, dass Anderswo auch nicht alles Gold ist, was glänzt und lernt das neu schätzen, was man hat.

Auf Reisen, im Urlaub geht das so einfach, sich auf Neues, ganz Anderes einzustellen. Warum tun wir uns aber in unserem Umfeld oft so schwer, Altes und Vertrautes aufzugeben und den Mut zu haben, Neues kennenzulernen oder auszuprobieren? Da halten wir oft fest an dem, was vermeintlich immer schon so war. Als Christen sind wir immer unterwegs auf das große Ziel zu – das Leben in Fülle bei und mit Gott.

Wir wissen, dass in diesem irdischen Leben nichts endgültig oder vollkommen ist. Vieles ist im Wandel. Das Schöne geht immer viel zu schnell vorbei. Aber mitten in all dem Begrenzten und Ungenügenden wissen wir, dass der unwandelbare Gott mit uns unterwegs ist. Das hat er dadurch gezeigt, dass Jesus – Gottes Sohn – Mensch wurde. So konnte er sich ganz auf das menschliche Leben einlassen. Seine Zusage gilt, dass er alle Tage bei uns ist, bis zum Ende der Welt.

Seinen Jüngern gegenüber hat er das auch einmal so ausgedrückt: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“

Wo immer sich Menschen auf den Weg machen – äußerlich wie innerlich – ist Jesus dabei. Wo wir nicht mehr weiterwissen, nicht mehr erkennen, wo der Weg weiter geht, da ist ER für uns der Weg. Wenn wir nicht erkennen können, was echt und unecht, richtig und falsch, wahr und unwahr, können wir in ihm die Wahrheit finden. Und wenn wir am Sinn des Lebens zweifeln oder an der Begrenztheit des Lebens leiden, zeigt er uns auf, dass er das Leben in Fülle für uns hat und ist.

Das ist es immer wieder wert, sich auf den Weg zu machen, Vertrautes hinter sich zu lassen und sich von Neuem bisher Unbekanntem überraschen zu lassen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen aus den Erfahrungen der Urlaubstage her den Mut, sich immer wieder neu auf den Weg zu machen.

**Ralph Kochinka, Pfarrer der Römisch-Katholischen Pfarrei Sankt Chri-
stophorus Auerbach**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Liebe Glaubensgeschwister und Freunde unserer EFG Falkenstein.

Wir freuen uns sehr, dass ab sofort wieder mehrere Veranstaltungen stattfinden dürfen. Gott hat unsere Gebete erhört!

Termine September 2021 auch unter: www.efg-falkenstein.de

Mittwoch 01.09.21	19.30 Uhr	Gebetsabend
Sonntag 05.09.21	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang
Mittwoch 08.09.21	9.00 Uhr	Küken-Kreis
Mittwoch 08.09.21	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Freitag 10.09.21	19.30 Uhr	Jugend in der EFG
Sonntag 12.09.21	10.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst im ehemaligen Freibad in Falkenstein (Kein Gottesdienst in der EFG!)
Montag 13.09.21	16.00 Uhr	Jungchar
Mittwoch 15.09.21	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Sonntag 19.09.21	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst / Kinderstunden

Mittwoch 22.09.21 9.00 Uhr Küken-Kreis

Mittwoch 22.09.21 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitag 24.09.21 19.30 Uhr Jugend in der EFG

Sonntag 26.09.21 10.00 Uhr Gottesdienst / Kinderstunden

Montag 27.09.21 16.00 Uhr Jungchar

Mittwoch 29.09.21 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Aufgrund der anhaltend niedrigen Infektionszahlen im Vogtland ist es ab sofort nicht mehr Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Weiterhin müssen allerdings die Kontaktdaten erfasst werden, die nach zwei Wochen vernichtet werden.

Wir freuen uns auf jeden, der uns zu unseren Gottesdiensten besucht. Jeder ist herzlich willkommen!

Der Gott des Friedens mache euch tüchtig in allem Guten, zu tun seinen Willen, und schaffe in uns, was IHM gefällt, durch Jesus Christus.

Hebräer 13,20-21

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat September 2021 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein. Alle Veranstaltungen werden (wenn zu diesem Zeitpunkt erforderlich) eingeschränkt unter Beachtung der Regelungen des Infektionsschutzgesetzes durchgeführt. zu beachten: Aktualisierung der Termine auf www.lkg-falkenstein.de

dienstags (nicht am 7. September) 19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle

Dienstag 07. September 19.30 Uhr Frauengesprächskreis

Mittwoch 01./15. September 5.00 Uhr Frauenstunde

Sonnabend 04./25. September 9.00 Uhr Gemeinschaftsjugend

Sonnabend 18. September 19.00 Uhr Jugendabend in LKG Ellefeld

Sonnabend 11. September 19.30 Uhr Junge Mittlere Generation

Sonnabend 18. September 19.00 Uhr Segnungsabend

Sonnabend 25. September 19.30 Uhr Mittlere Generation MG 44+

Sonntag 05./12./19. September 17.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 6. September 10.00 Uhr Gottesdienst

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein / Neustadt • Bergstraße 2 • Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:

Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung

Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde ab 3 Jahren / biblischer Unterricht für 12-14 Jahre

Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Mittwoch, 08. September 2021 Mission-Sommerfest ab 18.00 Uhr, Vortrag gegen 19.30 Uhr Thema: "von Thailand nach Thüringen – Dienst für die Fremden in unserer Mitte" Referentin: Heidrun Böhm, Eisenach

Hinweis:

Alle Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt und den gültigen Regeln der jeweils gültigen Covid-19-Allgemeinverfügung in Sachsen.

Aktuelle Informationen im Internet unter www.ebg-neustadt.de

Anstoß

„Unsere Gegenwart ist das Ergebnis unserer Vergangenheit. Und unsere Zukunft wird das Ergebnis unserer Gegenwart sein.“

Kurt Scherer (*1938, Theologe und Seelsorger)
 Theo Sorg (1929-2017, Theologe, Altbischof)



**„Kirche im Laden“:
September 2021**

Änderungen wegen aktueller Lage jederzeit möglich!
*Bitte beachten Sie die jeweiligen Hygienevorschriften
 (Sicherheitsabstand und Mund-Nasen-Schutz)*

Teestube:	Mo bis Mi	15.00-17.30 Uhr <small>(nicht in den Schulferien!)</small>
Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Deutsch lernen		
Lebensmittelannahme für Brotkorb:	donnerstags	14.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb:	freitags	12.00-14.00 Uhr
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige - Die Ausgabe erfolgt einzeln an der Ladentüre		
Mutti-Kind-Kreis:	dienstags	09.00-11.00 Uhr
<i>Bitte anmelden, da Teilnehmerzahl begrenzt! (03745/7478564)</i>		
Handarbeiten - Erwachsene:	Montag	20.09. 19.00-21.00 Uhr
<i>Bitte anmelden, da Teilnehmerzahl begrenzt! (03745/72656)</i> für Anfänger und Fortgeschrittene		
Basteln für Erwachsene:	Mittwoch	29.09. 19.30-21.00 Uhr
<i>Bitte anmelden, da Teilnehmerzahl begrenzt! (03745/211257)</i> Trockenblumen am Kranz / Hut		

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
 (03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

OBERLAUTERBACH

Liebe Leser und Leserinnen unserer Strolche-Post,

schon wieder ist ein Monat vergangen und wir haben euch jede Menge aufregender und spannender Dinge zu berichten. Die Sommerferien der Schulanfänger stehen an und unsere 5 Großen genießen ihren Urlaub, bevor der erste Schultag ansteht. Welch eine Aufregung, denn wir können es kaum erwarten, lesen, rechnen und schreiben zu lernen. Am 27.07.2021 war dann

endlich der Tag unserer großen Ausfahrt gekommen. Aufgeregt und voll bepackt mit Proviant warteten wir frühzeitig am Kindergarten auf den Reisebus. Endlich war er da und viele kleine und große Füße trappelten in den Bus und suchten sich einen schönen Platz - und los konnte die Reise gehen. PLAYMOBIL – LAND ... die Strolche sind on Tour ... wir kommen... Nach der Hälfte der Fahrt stand dann die erste Rast an.



Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
 TÜV – ASU täglich
 Reifendienst
 Autolack-Service
 Mietwagen
 Neu- und Gebrauchtwagen
 Berge- und Abschleppdienst
 Inspektion
 Klimatechnik
 Motordiagnose



Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
 Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

**Skoda Octavia Combi Style
 Leder Alcantara
 Kombi, Neufahrzeug**



Hubraum: 1498 cm³
 Getriebe: Schaltgetriebe
 Leistung: 110kW (150 PS)
 Kraftstoff: Benzin
 Sitzplätze: 5
 Euro6d / Umweltplakette 4 (grün)
 Farbe: Blau Metallic
Kraftstoffverbrauch
 komb.: 5,1 l/100 km,
 innerorts: 7,0 l/100 km
 außerorts: 4,0 l/100 km,
 CO²-Emissionen komb.: 117 g/km

28.990,- €
 inkl. 19 % MwSt.
 (MwSt. ausweisbar)

mon. Rate 219,- €

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung: 6.000,- €
 Laufzeit: 72 Monate
 eff. Jahreszins: 3,79 %
 Schlussrate: 11.380,- €

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
 2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
 3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.

Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

Ausstattung

ABS, Abstandstempomat, Abstandswarner, Alarmanlage, Ambiente-Beleuchtung, Android Auto, Apple CarPlay, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, Dachreling Elektr. FH, Elektr. Heckklappe, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Sitzheizung, Elektr. Wegfahrsperre, ESP, Fernlichtas. Freisprech, Garantie, Induktionsladen für Smartphones, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, LM-Felgen, Lichtsensor, Lordosenstütze, Müdigkeitswarner, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Nebelscheinwerfer, Notbremsassistent, Radio DAB, Regensensor, Reifendruckkontrolle, Schlüssellose ZV, Servo, Sitzheizung, Sprachsteuerung, Spurhalteassistent Start/Stopp-Automatik, Totwinkel-Assistent Touchscreen, Traktionskontrolle, TV, USB, Verkehrszeichenerkennung, Voll digitales Kombiinstrument, Winterpaket



Abschied Schulanfänger

„Wir Schulanfänger finden es wunderbar, ein neuer Abschnitt beginnt für uns ganz klar.“

Bevor dieser nun startet, ein großes Dankeschön an die Erzieherinnen der Lauterbacher Strolche wartet.

Als kleines Vögelchen kamen wir einst an, so mancher erinnert sich noch genau daran.

Nun verlassen wir das Nest und feiern unser Abschiedsfest.

Die Schule lässt nicht lange warten, daher sagen wir tschüss zu unserem schönen Kindergarten.

Danke für die tolle Zeit für Spiel, Spaß und Geborgenheit.“

Eure Schulanfänger 2021

Liam, Finn, Maximilian, Moritz, Ben



Bei wunderschönem Wetter suchten wir uns alle ein gemütliches Plätzchen und schon konnte das Schlemmen losgehen. Alle Strolche hatten verschiedene Leckereien in ihren Rucksäcken eingepackt und stärkten sich für einen aufregenden und auch anstrengenden Tag.

Mit vollen kleinen Bäuchen konnte unsere Reise weitergehen ... und stetig kamen wir unserem Ziel näher. Dann stand da plötzlich die erste Legofigur am Wegesrand ... das konnte nur bedeuten, wir sind endlich ... endlich ... endlich gleich da. Die Spannung war kaum noch auszuhalten. Als unser Busfahrer eingeparkt hatte und jedes Kind seinen Rucksack auf dem Rücken trug, gingen wir zusammen Richtung Eingang Playmobil-Land. Eingecheckt ... Jetzt konnte der Spaß erst richtig losgehen. In kleinen Gruppen machten wir uns auf den Weg, um den Park unsicher zu machen. Wahnsinn, was es hier alles

Tolles zu erleben gibt. Bei der Schatzsuche fanden wir alle mega viel Gold und Diamanten, so dass wir steinreich wieder nach Hause fahren. Zwischen Wasserspielen, einem riesen Piratenschiff oder auch dem Dinosaurierland wussten wir gar nicht, was wir zuerst machen sollten. Für unsere Strolchelinen gab es ein Feenland mit mega viel Glitzer, Pink und verschiedenen Pferden. Die coolen Strolche unter uns wagten es sogar, sich ein schönes Tattoo machen zu lassen. Auch jede Menge Leckereien landeten den ganzen Tag über in unseren kleinen Bäuchen. Eis, Crêpes, Nudeln oder auch Pommes ... es gab alles was ein kleines Strolcheherz begehrt. Viel zu schnell verging die Zeit und wir schafften es gar nicht, den ganzen Park bis in die kleinste Ecke zu erkunden. Aber sollen wir euch mal was verraten ... wir waren auch ganz schön geschafft und so einige unserer kleinen Füße wollten nicht so recht mehr laufen.

Da kam uns unser großer Reisebus ganz gelegen. Satt, kaputt aber glücklich machte es sich jeder von uns Strolchen gemütlich auf seinem Platz. Nur kurz hatten unsere kleinen Mäuler jede Menge zu erzählen und schnell wurde es ziemlich ruhig im Bus. So einige Augen vielen zu. Schnell verging die Rückfahrt zum Kindergarten und unsere Eltern warteten schon gespannt auf uns. Noch lange wird uns dieser schöne Tag in Erinnerung bleiben und vielleicht fährt der eine oder andere von uns in den Ferien nochmal selbst in diesen tollen Park. In der nächsten Ausgabe berichten wir euch von der Eröffnung unseres neuen „Dorfplatzes“ in Oberlauterbach. Seit also gespannt, was es noch alles zu berichten gibt. Wir wünschen euch allen eine schöne Urlaubszeit mit euren Familien, viel Sonne und natürlich Gesundheit.

Eure Strolche








**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
 Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
 E-mail: gebaedereinigung-steiner@t-online.de
 www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

<ul style="list-style-type: none"> ✗ Glas- und Rahmenreinigung ✗ Unterhaltsreinigung ✗ Treppenhausreinigung ✗ Baureinigung 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Teppichbodenreinigung, ✗ Reinigung von Polstermöbeln ✗ Hausmeisterdienste ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst
--	--

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

Wir suchen ab sofort einen
Glasreiniger (m/w/d) zur Festeinstellung.
 Wir bieten Ihnen geregelte Arbeitszeiten, tarifliche Entlohnung, Firmenfahrzeuge, 30 Tage Urlaub und ein nettes Team.
 Ein Führerschein ist Voraussetzung.
 Berufserfahrung ist von großem Vorteil.
 Melden Sie sich bei Interesse bei Frau Steiner.
03744-212830

TRIEB/SCHÖNAU

Baby- & Kinderpavillon

im Gasthof Schneider in Trieb (Saal)
Schönauer Straße 22

SA 25.09.2021 ~ 13:00 - 17:00 Uhr
SO 26.09.2021 ~ 10:00 - 12:00 Uhr

Vorbei kommen • stöbern • finden • freuen • kaufen

* Wir behalten uns vor, zu jedem Verkaufspreis eine Umlagegebühr von 10 % zu erheben!

Angebote werden gut erhaltenes Herbst- und Winterkleidung bis Größe 176, Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen und allerhand mehr.

Annahme: 23.09. Do 16-18 Uhr
24.09. Fr 10-12 Uhr

Abholung: 29.09. Mi 16-18 Uhr
16-18 Uhr

Kontakt: Ines Riedel | Tel. 0172 353444
Kinderpavillon-Schoenau@gmx.de

Freiwillige Helfer herzlich Willkommen
Nicht verkaufte Sachen einfach verlassen & spenden für Keimling e.V. und Kinderheim Tannenmühle Erlbach.



Eigentlich wollte ich diesmal ein lustig Verslein schreiben
von Stilblüten, die ich und meine Nachbarn hier so treiben.
Doch dreh ich früh das Radio auf und hör all die Meldungen zu Hauf,
vergeht mir jede Lust auf´s Lachen.
Die alte Mutter Erde scheint nem Huhne gleich, das im Staub sich badet,
um all die Parasiten los zu werden, die seiner Gesundheit doch nur schadet.
Ein Teil der Welt kämpft mit des Feuers Glut,
andernorts wird Mensch und Tier zamst Hab und Gut einfach verschlungen von der Flut.
Doch es scheint nicht genug Unheil zu sein,
denn da gibt es noch Idioten, die schlagen sich die Köpfe ein.
Aber anstatt man sich jetzt einmal zur Einigkeit bekennt,
wird noch zwischen geimpft, genesen und gesund getrennt.
Und denke ich an die, die wolln die Kanzlerin beerben,
tut´s mir auch nur den Appetit verderben.
Wo ist der Wecker nur versteckt, der uns aus diesem Alp erweckt.
Wahrscheinlich bimmelt der schon seit 5 vor, doch dringt das Läuten nicht an unser Ohr.
An Resignation sollt aber keiner denken.
Wichtiger wohl, der kommenden Generation eine Zukunft schenken.
Also krepel ich die Ärmel auf und nehm manch Mühsal gern in kauf.
Auch wenn´s so ist, wie Don Quichotte, der auf Rosinante ritt
und vergeblich gegen Windmühlen stritt - hat er doch nen kleinen Sieg verbucht,
nämlich den, dass er es hat wenigsten versucht.
So, das musst jetzt mal raus, wie ein Furz, der sich hat verklemmt
und nur die Verdauung all dieser Sorgen hemmt.
Entwischt beim nächsten Mal hoffentlich was Lustigers wieder meiner Feder
und zieht über Episoden des Lebens dann vom Leder.
... Näheres weiß man erst später.

Mike Riedel

Heimatverein Trieb/Schönau

Hallo liebe Leserinnen und Leser des Falkensteiner Amtsblattes, unter Vorbehalt wollen wir Euch eine gute Nachricht mitteilen, der Heimatverein Trieb-Schönau e.V. wird am 26. September 2021 um 14.30 Uhr seine Türen wieder öffnen. Der Gemischte Chor Triebtal entführt Sie in ein buntes-heiteres Programm unter dem Motto „Stimmt alle mit uns ein...“! Es werden Vogtländische Lieder erklin-

gen, heitere Sketsche erzählt und darüber hinaus erwarten wir noch Überraschungsgäste! Genießen Sie einen schönen Nachmittag bei guter Musik und frischen, hausgebackenen Kuchen. Der Eintritt kostet 6.00 € Bei Kartenreservierung 037463/88239 Tschüss!
Ihr Team vom Heimatverein Trieb-Schönau e.V.



Sommer, Sonne, Sonnenschein... unter diesem Motto waren alle Schönauer zum gemeinsamen Essen und Plaudern eingeladen... Ende Juli ging es nach langer Zeit endlich wieder los. Der Schönauer Ortschaftsratsrat arrangierte nach monatelanger Coronapause das erste Dorffest. Alt und Jung trafen

sich am Abend im Gerätehaus der Feuerwehr zu Bier und Bowle. Köstlichkeiten gab es unter anderem vom Gasthof Schneider in Schönau, von der Bäckerei Heydenreich in Trieb und von den Mädels im Dorf. Für die ganz jungen Schönauer gab es eine Hüpfburg zum austoben. Wir hoffen, dass wir das baldmöglichst wiederholen können und haben uns sehr über die positiven Rückmeldungen von den Schönauer'n gefreut. **Heinrich – Ortschaftsratsrat**



Natur-Kindergarten Trieb: Sommerhighlights und Abschied

Heute wollen wir euch von unseren schönen Sommererlebnissen im Kindergarten Trieb berichten.



Tag. Für unsere fünf Schulanfänger ging es dann am 11. August als diesjährige Abschlussfahrt nach



Plauen zur Falknerei Herrmann. Ein unvergessliches Erlebnis! Jetzt kommt der Abschied ins Spiel, der uns zum einen Freudentränen weinen lässt, weil wir stolz auf unsere Großen sind und wir wissen, dass sie die Schule meistern werden. Zum anderen ist auch eine Träne der Trauer dabei, denn über viele Jahre konnten wir die Kinder und Eltern begleiten und in unserem familiär geführten Kindergarten ganz individuell zu der eigenständigen Person machen, die jetzt jeder Einzelne von ihnen ist. Danke an



die Elternhäuser für freundliche, ehrliche, konstruktive Worte und stets gute Zusammenarbeit. Das ist leider nicht immer selbstverständlich und doch so ungemein wichtig. Aufregung herrschte am 12. August als die Kinder ein Polizeiauto erblickten, das nicht vorbeifuhr, sondern vorm Kindergarten anhielt. Anlässlich unserer Projektwoche Polizei besuchten uns Polizeihauptmeisterin Kessy Schaar und

Polizeihauptmeister Uwe Huster. Der Respekt gegenüber den Beamten war groß und das, was uns erklärt wurde, vergessen wir nicht, besonders den Überraschungsgast Polizeihund Struppi. Der etwas tollpatschige Geselle schaut beim Überqueren der Straße nach oben, unten und hinten. Wie ihr euch denken könnt, sieht man so natürlich die heranfahrenden Autos nicht. Nach der „Trockenübung“

Hallo Fritz, Ben und Leon,
jetzt ist es fast soweit...

Bald beginnt der 1. Schultag – da ist bestimmt was los und die Spannung ist auch riesengroß.
Es kommt viel Neues auf Euch zu, nehmt es auf, verdaut's mit Ruh.
Ihr lernt Rechnen, Schreiben, Lesen und erfahrt wie's früher ist's gewesen.
Übt Euch im Malen und im Singen und natürlich auch in andren schönen Dingen.
Vergesst das Spielen nicht dabei, Fantasie macht froh und frei.
Wir wünschen Euch vor allen Dingen beim Lernen Freude und Gelingen!

Im Namen aller Schönauer!

Den Anfang machen wir mit dem Zuckertütenfest, das wie geplant am 02. August gefeiert wurde. Wir starteten früh um 09.00 Uhr wie geplant mit dem Kremserwagen plus Traktor vom Kindergarten Richtung Naturbad Schönau. Nach der tollen Rundreise erwarteten uns am Bad viele Überraschungen, die unsere Eltern vorbereitet hatten und los ging es mit Spielen, Matschen, Reiten, Schaukeln, unter Baumhöhlen verstecken.... Das ganze Areal wurde genutzt. Das Einzige, das auf Grund der etwas kühlen Witterung nicht möglich war: Baden. Das holen wir nach, sobald es das Wetter zulässt. Das Mittagessen, Obst und Getränke an diesem Tag stellten uns die Eltern unserer Schulanfänger zur Verfügung. Herzlichen Dank an all die fleißigen Helfer und Unterstützer für den gelungenen

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergesthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.



in unserem Gruppenraum konnten alle auf der Schönauer Straße das Gelernte umsetzen: Halt an der Bordsteinkante-Hören-Aufpassen-links schauen-rechts schauen-links schauen-gerade und zügig (ohne zu rennen) die Straße überqueren. Natürlich wurde auch das Polizeifahrzeug besichtigt. Ein sehr interessanter, lehrreicher und unvergesslicher Vormittag! Wir sagen ganz herzlich Dankeschön an die beiden Beamten. Die letzten beiden Augustwochen standen als 2. Auflage unter dem Projekt: Jeder Kita einen Künstler. Sicher könnt ihr euch noch an unsere Graffiti-Bilder vom vorigen Jahr erinnern? Wenn nicht kommt uns mal besuchen. Meldet euch unter 037463/88218

oder spatzenest-trieb@t-online.de vorher an und wir beantworten während der Besichtigung alle Fragen. Wir freuen uns darüber und haben auf Grund des Schulanfangs noch einige freie Kita-Plätze zur Verfügung. Auch unser Babytreff findet auf Nachfrage monatlich statt. Nach Beendigung unseres Graffiti-Projekts mit Andre' Wolf zieren die großzügigen, farbenfrohen Graffitis auch die andere Seite unserer Einrichtung, also ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Über den Ablauf der Workshops von der Idee bis zu den fertigen Bildern an unserer Außenfassade berichten wir euch das nächste Mal. Alles Gute und liebe Grüße! Eure Trieber Spatzen

NEUSTADT

Geburtstagspruch

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.
Ihr Bürgermeister Gerd Zoller
Leuchtende Tage – weine nicht, dass sie vorüber, sondern lächle, dass sie gewesen.
Konfuzius

Zur Information

Zur diesjährigen Bundestagswahl wird nur ein Wahllokal im Bürgerhaus Neustadt eingerichtet. Das Wahllokal in Poppengrün entfällt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten zugehen, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum Bürgerhaus Neustadt, Oelsnitzer Straße 40, 08223 Neustadt/Vogtl. angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Möglichkeit der Briefwahl bleibt natürlich bestehen. Wir bitten um Beachtung!

Vorausblick für September

Unter dem Motto „Auf geht's ins sächsische Weinland“ würden wir gerne mit Euch am 28. September 2021 (Dienstag) nach Meißen fahren. Uns erwarten Mittagessen und Schifffahrt auf der Elbe. In Meißen geht es dann in die Weinerlebniswelt. Dort erfahren wir bei einer Kellerführung und einem Glas Saxecco allerlei Wissenswertes über den Weinanbau. Natürlich kommen auch Liebhaber von Kaffee und Kuchen nicht zu kurz. Neugierig geworden? Dann meldet Euch wie gehabt bis Anfang September bei

Petra Poller	03745/ 72851	oder
Monika Zoller	03745/ 77469	
Reisepreis:	69,00 €	
Bis dahin: „Bleibt alle gesund!“		

Seniorenausfahrt zur Leuchtenburg

Nach langer, coronabedingter Pause ging es wieder einmal auf große Fahrt. Senioren aus Auerbach, Falkenstein, Grünbach, Werda, Klingenthal und leider wenigen aus Neustadt wollten sich davon überzeugen, ob die Leuchtenburg auch zu Recht den Namen „Königin

Wer Lust verspürte, konnte im Anschluss noch weitere Räumlichkeiten der Burg erkunden. Für die „Süßmäuler“ unter uns gab es auch Eis oder frisch gebackene Waffeln. Auf der Rückfahrt erwartete uns dann in Kahla ein Besuch des Zweigwerkes der Firma „Griesson



des Saaletales“ trägt. Wir wurden nicht enttäuscht. Schon bei der Anreise über Jena bot sich uns ein

– de Beuckelaer“. Ich glaube, jeder fand in dem Riesenangebot des Factory-Outlets etwas für seinen



imposanter Blick auf die Burg. Einige nutzten zum „Aufstieg“ den Shuttlebus, andere wiederum begaben sich auf dem Fußweg hinauf. Im Burghof erwartete uns ein zünftiger Mutzbraten mit gutem Köstritzer Bier. Bei einer 1-stündigen Führung erfuhren wir Interessantes zur Geschichte der Burg und über die Porzellanherstellung in Thüringen.

Geschmack, denn unser Bus war um einige Kilogramm schwerer geworden. Zum Abschluss bleibt nur zu sagen: super Reisewetter, toll restaurierte Burg, gut gelaunte Mitfahrer netter Busfahrer
Wir freuen uns auf ein hoffentlich nächstes Mal
Eure Petra und Monika

Die Sonnenpferdchen-Kinder bei den Waldwichteln

Wir Sonnenpferdchen-Kinder gehen so gerne in den nahe gelegenen Wald! Leider war das Wetter in diesem Jahr nicht immer optimal für einen Ausflug dorthin. Umso mehr konnten wir dies nun in den letzten Wochen genießen. Am liebsten sammeln wir die abgebrochenen Äste auf und bauen daraus kleine Hütten. Auf fest liegenden Baumstämmen kön-

nen wir super das Balancieren üben. Wenn wir ganz leise sind, können wir den Liedern der Vögel zuhören, und wenn wir den Erdboden einmal ganz genau betrachten, werden wir vielleicht sogar von einem kleinen Frosch begrüßt. In diesem Sommer entdeckten wir sogar noch mehr kleine, bunte, fröhliche Wesen des Waldes: Die Waldwichtel. Gut ver-



steckt saßen sie im Gehölz und beobachteten uns beim Spielen. Als wir

sie dann auch sahen, war die Freude groß! Wir nahmen sie mit in unser Spiel hinein, bauten für sie kleine Häuser mit Gärten und Spielplätzen. Schließlich luden wir sie auch in unseren Kindergarten ein, wo sie nun in unseren Gruppenräumen sitzen, uns zuschauen und ab und zu auch mit uns spielen. Seitdem dreht sich in unserem Sonnenpferdchen vieles um die Waldwichtel: Zu unseren Bastelzeiten gestalteten wir Kinder uns eigene Waldwichtel aus Ästen. An unserem Sporttag begaben wir uns spielerisch noch einmal ins Wichtelland, balancierten über Turnbänke wie über Baumstämme, sprangen über Flusssteine und jagten Fuchsschwänze. Auch in unseren Fenstern erscheinen nach und nach immer mehr gebastelte Waldwichtel. Vielleicht könnt ihr sie ja bei einem Spaziergang durch Poppengrün auch entdecken. Aus dem Sonnenpferdchen grüßen euch die Freunde der Waldwichtel!



Aus den Reihen der FFW Neustadt

Mit Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Neustadt/Vogtl. vom



26.05.2021 wurde Kamerad Markus Ide zum kommissarischen Stellvertreter des Wehrleiters der FFW Neustadt bis zur Durchführung einer Neuwahl berufen. Aufgrund der Corona-Pandemie war die für eine Wahl notwendige Mitgliederversammlung nicht möglich. Markus Ide hatte sich zur Wahl aufstellen lassen und tritt jetzt die Nachfolge von Marco Schneider an.

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Neustadt

Nacht der offenen Kirchen

24. September 2021



600 Jahre Neustadt 1421-2021

19.00-22.00 Uhr

Kleine Ortschronik Ausstellung - Lagerfeuer - Gespräche

*Wie lieblich sind deine Wohnungen,
HERR Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den
Vorhöfen des HERRN; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.
(Psalm 84,2-3)*

Liebe Besucher und Gäste,
was braucht eine Wohnung, in der Sie sich wohlfühlen?
Für mich gehören dazu zwei Dinge: Ein ruhiger Raum wohin ich mich zurückziehen kann und ein Fenster mit Ausblick in die Weite. Dort kann ich mich erholen und Kraft schöpfen für die täglichen Aufgaben. In den beiden Bibelversen lobt der Beter Gottes Wohnungen. Da hat er zunächst den Tempel im Blick, der in Jerusalem stand. Er galt als das Haus, in dem Gott wohnte. Dort hin zog es ihn. Dort fand er Ruhe und bekam den Blick in die Weite.
Wir laden Sie ein zur Nacht der offenen Kirchen im Vogtland. Auch der Kirchsaal Neustadt ist an diesem Abend geöffnet. Er ist keine Kirche, wie man sie sonst kennt mit Turm, kunstvollem Altar, Orgel ... Aber er ist auch eine von Gottes vielen Wohnungen in dieser Welt. Er bietet der Gemeinde in Neustadt Raum für Gottesdienste. Hier trifft sie sich, betet Gott an und hört sein Wort. Im Gottesdienst findet die Gemeinde Ruhe von den Sorgen des Alltags und ihr Blick wird geweitet auf das hin, was wir im Alltagsbetrieb oft nicht wahrnehmen: Gott ist bei uns, er geht mit uns, er ist ansprechbar für das, was uns Sorgen macht - und das Entscheidende, wir sind mit Jesus Christus auf dem Weg zur Ewigkeit. Unser Leben ist ein Wandern mit ihm, das bei Gott sein Ziel hat. Wir brauchen immer wieder diese Zeiten der Ruhe und der Blickverweiterung, damit wir wahrnehmen, dass Gott da ist und damit wir unser Ziel nicht aus dem Blick verlieren. Es ist ein Ziel, auf das wir uns freuen können. Die Vorfreude auf das, was vor uns liegt macht uns die Mühen des Alltages leichter und erträglicher.
Was braucht eine Wohnung, in der Sie sich wohlfühlen? In Gottes Haus lässt mich wohlfühlen, dass ich dort Gott begegnen kann.
In dieser Nacht der offenen Kirchen haben wir für Sie einen Raum der Stille vorbereitet.
Ich lade Sie ein, einzutreten, bei Gott zur Ruhe zu kommen und den Blick weiten zu lassen.
Ihr Pfarrer Eckehard Graubner



Briefhüllen

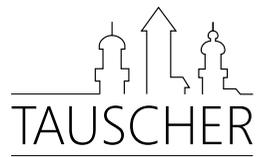
rundum bedruckt
in leuchtenden Farben!

03 74 67 - 28 98 23



grimm.media

druck & werbung



TAUSCHER
ISABEL LUDWIG
Geschäftsführerin

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BESTATTUNGEN + TRAUERHILFE

Telefon 03744 21 23 77

Mobil 0173 5 19 68 22

Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
www.bestattungen-auerbach.de



Energieeffizienter Garten

Tipps, die Strom und Geld sparen und die Natur schützen

„Nachhaltiges Gärtnern beginnt mit Artenvielfalt, dem Schutz der Natur – etwa durch den Verzicht auf Giftstoffe sowie dem sparsamen Einsatz von Ressourcen“, erklärt Lorenz Bücklein, Energiereferent der Verbraucherzentrale Sachsen und gibt folgende Tipps für einen energiesparenden Garten:

>>Tipp der Verbraucherzentrale: Das nächtliche Ausleuchten des Gartens sollte nur punktuell und bei Bedarf erfolgen. Das nächtliche Beleuchten von Bäumen, Wasserläufen oder Blumenrabatten verursacht nicht nur dem Stromzähler unruhige Nächte. Auch Insekten und Vögel leiden zunehmend an der Lichtverschmutzung.

>>Tipp der Verbraucherzentrale: Der Griff zu Handgeräten nutzt ausschließlich Muskelkraft, ist oft effektiver und energetisch die erste Wahl. Zudem sind sie meist robuster und günstiger in der Anschaffung. Bei kostenintensiven Geräten, die nur selten zum Einsatz kommen, bietet es sich an, sie gemeinschaftlich mit Gartennachbarn zu nutzen. Das spart vor allem Ressourcen bei der Herstellung der Geräte.

Immer mehr elektrische Helfer machen die Gartenarbeit komfortabler. Kaum scheint die Sonne, rattert und brummt es durch die Nachbarschaft. Neben einigen nützlichen Utensilien sind auch jene dabei, die durch kurze Lebensdauer oder ihren eingeschränkten Nutzen hauptsächlich das Gerätehaus belegen.

>>Tipp der Verbraucherzentrale: Werden die Abende kühler, sorgen Jacken und warme Wolldecken für gemütliche Abendstunden im Garten. Heizpilze und Wärmestrahler sorgen dafür, die langersehnten Sommertage voll auskosten zu können. Leider erwärmen sie in erster Linie die Umgebung und geben viel Energie ungenutzt in die Umwelt ab. Während gasbetriebene Heizstrahler viel CO₂ freisetzen, sind elektrische Wärmestrahler echte Stromfresser.

Tipp der Verbraucherzentrale: Legen Sie besonderes Augenmerk auf den Standort. Er entscheidet darüber, ob die solarstrombetriebenen Geräte auch bei wechselhaftem Wetter funktionieren. Viele Geräte, die im Garten im Dauerbetrieb laufen, wie Lampen, Pumpen oder Wasserspiele können mit Solarstrom betrieben werden. Wichtig ist, bereits beim Kauf auf den Verwendungszweck und die

Leistung zu achten. Ein integrierter Akku verlängert die Betriebszeit. So bieten Pumpen und Leuchten mit integriertem Solarpanel und Akku oft die passende Lösung. Ist ein Netzanschluss vorhanden, kann mit Stecker-Solargeräten zum Beispiel auf dem Balkon, der Terrasse oder der Laubenwand Solarstrom erzeugt werden. Die Geräte vereinen meist bis zu zwei Solarmodule und einen Wechselrichter. Zur Installation werden sie lediglich in eine Steckdose gesteckt und sind mit einer Nennleistung von bis zu 600 Watt vielseitig einsetzbar.

Ist kein Netzanschluss vorhanden – zum Beispiel in Gartenlauben oder Wochenendhäusern – bieten sich Insellösungen an. Sie vereinen Solarmodule mit einem einer Autobatterie ähnlichem Akku und einem Laderegler. Die Sonnenenergie vom Tag wird gespeichert und kann abends Geräte mit 12 Volt Gleichspannung wie Lampen oder Radios betreiben. „Wer auch im Garten außerhalb der eigenen vier Wände Strom sparen und die Umwelt schonen möchte, sollte also Licht und elektrische Geräte wohl überlegt einsetzen und wo es geht

möglichst auf Solarenergie setzen“, fasst Bücklein zusammen. Wie im eigenen Garten nicht nur Stromkosten gespart werden, sondern sogar selbst Energie durch Sonnenlicht erzeugt werden kann, erfahren Interessierte bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen. Die Experten unterstützen im persönlichen Gespräch in der Verbraucherzentrale oder direkt beim Verbraucher zu Hause. Informationen gibt es kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 oder auf vz-energie.de. **Ihre Verbraucherzentrale Sachsen**

AUTOHAUS SCHÜLER

Falkenstein · Oelsnitz · Plauen · Wilkau-Haßlau

Frontscheibe kaputt? - Wir helfen!



Hilft bei
jedem Sprung

Kein Sprung ins Ungewisse:
die kostenlose¹ Glasreparatur

Glasreparatur
ab 0,00 €¹



autohaus-schueler.de



Nutzfahrzeuge